

01.01.

Der Jahreswechsel verläuft in Leipzig ohne größere Zwischenfälle, lediglich rund um das Connewitzer Kreuz und in der Südvorstadt eskaliert die Lage kurzzeitig. Die Polizei ist vorbereitet; ihr Konzept lautet Deeskalation. Bei einer Demo und darauf folgender Randalen der Antifa werden vier Polizisten verletzt und ein Einsatzwagen beschädigt. Vier Personen werden in Gewahrsam genommen. Feuerwehr und Rettungskräfte werden zu über 400 Einsätzen gerufen.

02.01.

Etwa zwei Millionen Besucher zählte der Weihnachtsmarkt 2012. Nach Schätzungen werden rund 49.000 der 50.000 produzierten Becher als Souvenir behalten. Dies ist laut Herbert Unglaub, dem Leiter des Marktamtes, ein willkommener Werbeeffekt für den Leipziger Weihnachtsmarkt. Auch die Standbetreiber profitieren, denn der Becherpfand in Höhe von 2,50 Euro bleibt am Ende in deren Kassen.

04.01.

Auf dem Nordfriedhof werden mehrere geschändete Grabanlagen entdeckt, Diebe entwendeten gewaltsam 17 Bronzeplatten. Die Angehörigen sind schockiert. Die Täter kennen keine Skrupel und keinen Respekt, so Polizeisprecher Uwe Voigt. Der Gesamtschaden wurde noch nicht erfasst, möglicherweise wurden noch weitere Gräber zerstört.

06.01.

Der Krakauer Oberbürgermeister Prof. Jacek Majchrowski ist zu Besuch in Leipzig. Gemeinsam mit dem Leipziger Oberbürgermeister Burkhard Jung besucht er den Gottesdienst in der Thomaskirche, danach trägt er sich im Alten Rathaus in das Goldene Buch der Stadt ein. Anschließend steht ein Besuch des Völkerschlachtdenkmals auf dem Programm. Die Städtepartnerschaft zwischen Leipzig und Krakau besteht seit nunmehr vierzig Jahren.

10.01.

Am Morgen kommt es zu einem Wohnungsbrand in einem Mehrfamilienhaus in der Waldstraße. Die Feuerwehr hat das Feuer binnen 20 Minuten unter Kontrolle. Das Haus wird evakuiert, die Brandursache durch die Kriminalpolizei ermittelt. Allein in dieser Woche gab es bereits fünf Wohnhausbrände, u. a. in der Kuhturmstraße in Lindenau und in der Idastraße in Volkmarisdorf.

11.01.

Im Festsaal des Gohliser Schlösschens laufen derzeit Restaurierungsarbeiten am Deckengemälde "Lebensweg der Psyche" von Adam Friedrich Oeser. Die Restauratorinnen kümmern sich auch um verschiedene Wandmalereien im Schlösschen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende März.

12.01.-13.01.

Auf dem Neuen Messegelände finden die Messen "Hochzeit Feste Feiern" und die "Baby plus Kids" statt. Es präsentieren sich u. a. Brautausstatter, Designer, Juweliere, Fotografen, Floristen, Fahrzeugvermietungen, Hotels, Restaurants, Konditoreien, Reiseveranstalter. Ein beliebter Programmpunkt ist die Braut- und Festmodenschau. Auf der Begleitmesse Baby Plus Kids können sich Interessierte über Kinderwagen und -sitze, Möbel, Spielzeug und vieles mehr informieren. Die Hochzeitsmesse zieht rund 8.500 Interessierte an.

14.01.-16.01.

Die Oper Leipzig verkauft etwa 1.000 Kostüme, Hüte und Schuhe aus dem Fundus. Sie stammen aus Produktionen, die bereits abgespielt sind. Die Aktion ist sehr beliebt, es herrscht großer Andrang. Viele Käufer kommen wegen des nahenden Faschingsfestes. Die Garderoben kosten zwischen fünf und 200 Euro, die Verkaufserlöse verwendet die Oper für Neuanschaffungen in der Kostümabteilung, es werden u. a. eine neue Waschmaschine sowie eine neue Nähmaschine benötigt.

16.01

Bei ihrem Spiel gegen den FHC Frankfurt/Oder vor über 2.000 Zuschauern in der Arena Leipzig gewinnen die Damen des HCL mit 31:20 Toren. Damit steht der HCL auf Platz 2 der Bundesliga.

17.01.

Der gebürtige Dortmunder und seit 1970 in Leipzig ansässige ehemalige Diplom-Landwirt Karl Hamel feiert seinen 102. Geburtstag in Familie. Seine Hobbys sind Natur und Garten sowie das Briefmarkensammeln.

17.01.-20.01.

Auf der Neuen Messe findet die diesjährige Messe Partner Pferd statt. Rund 250 Aussteller aus acht Ländern bieten zahlreiche Produkte und Neuheiten rund um den Reitsport an. Es werden drei Weltcup-Turniere im Springreiten, Voltigieren und Vierspannerfahren ausgetragen sowie zahlreiche Showveranstaltungen geboten. In Halle 3 ist zudem die Sächsische Reiterstaffel der berittenen Polizei vor Ort. In Sachsen stehen 18 Pferde für Polizeieinsätze zur Verfügung.

18.01.

Im Neuen Rathaus findet ein Empfang für den ehemaligen Leipziger Oberbürgermeister Hinrich Lehmann-Grube statt, der das Amt 1990-1998 inne hatte. Er war am 21. Dezember letzten Jahres 80 Jahre alt geworden. Oberbürgermeister Burkhard Jung würdigt die engagierte Arbeit seines Vorgängers für Leipzig. Zu den Gästen des Empfangs zählt viel lokale Prominenz, darunter auch Sebastian Krumbiegel.

18.01.

Jugendliche und Banden, die in den letzten Monaten bereits in der Innenstadt Straftaten begangen hatten, werden nun im und um das Allee-Center in Grünau auffällig. Dort sollen sich regelmäßig 50 und mehr Jugendliche aufhalten, die im Zusammenhang mit Drogenkonsum Händler und Kunden belästigen, Diebstähle begehen, Gewalt anwenden. Dies ist seit Monaten bekannt, jedoch hat sich das Problem in jüngster Zeit dramatisch zugespitzt. Nun sollen Maßnahmen zum Schutz der öffentlichen Ordnung und Sicherheit ergriffen werden. Das Amt für Jugend, Familie und Bildung der Stadt Leipzig entsendet Straßensozialarbeiter an die Brennpunkte, die Polizei zeigt mehr Präsenz. Es sind erneut Runde-Tisch-Gespräche zwischen Centermanagement, Polizei und Kommune geplant.

19.01.

In der Musikalischen Komödie feiert "Der Ring für Kinder" Premiere, eine Fassung von Richard Wagners Opernzyklus "Der Ring des Nibelungen" speziell für Kinder und Familien. Mit dieser ausverkauften Vorstellung startet die Oper in das Wagner-Jahr. Das Publikum ist von der Inszenierung begeistert und spendet reichen Beifall.

20.01.

Im voll besetzten Gewandhaus findet ein Matinée-Konzert des Mitteldeutschen Rundfunks statt. Das MDR-Orchester, dirigiert von Kristjan Järvi, führt zusammen mit dem MDR-Chor, die Peer-Gynt-Suite von Edvard Grieg auf. Als Sprecher fungiert der Schauspieler Ben Becker. Es gibt kleinere Kritiken an der Gesamtstimmigkeit, jedoch bezeugt das Publikum seine Begeisterung mit stehenden Ovationen.

23.01.

In Wiederitzsch feiert Else Schmidt ihren 104. Geburtstag. Die gebürtige Leisnigerin begeht ihren Ehrentag mit ihren Angehörigen zu Hause.

23.01.

Vor der Stadtratssitzung protestieren etwa 20 Mitglieder Freiwilliger Ortsfeuerwehren im Neuen Rathaus mit Plakaten gegen den Amtsleiter der Branddirektion, Karl-Heinz Schneider. Sie fordern dessen Absetzung, möchten mit der Aktion den Oberbürgermeister auf die für sie untragbare Situation hinweisen. Hintergrund sind verschiedene Probleme und Streitigkeiten. Der Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport, Heiko Rosenthal, reagiert und beruft für Anfang Februar einen gemeinsamen Termin mit den Konfliktparteien ein.

23.01.-26.01.

Rund 4.000 Gefäßmediziner aus der ganzen Welt treffen sich auf der Neuen Messe zum "Leipzig Interventional Course 2013". Neben wissenschaftlichen Vorträgen gibt es für die Fachmediziner auch Live-Übertragungen von Gefäßoperationen.

24.01.

Bei der Durchführung seines Wahlkampfes zur OBM-Wahl wird der freie Kandidat der CDU, Horst Wawrzynski an seinem Infostand in Connewitz von circa 30 Autonomen angegriffen. Sie werfen mit wassergefüllten Luftballons und Schneebällen und versuchen, den Stand umzustoßen. Mehrere Polizeibeamte greifen ein, die Situation geht glimpflich aus, es gibt keine Verletzten. Autonome und linksalternative Gruppen hatten per Internet zu den Störaktionen aufgerufen. Horst Wawrzynski erstattet Strafanzeige wegen versuchter Körperverletzung. Die anderen Bewerber verurteilen die Übergriffe scharf als undemokratisch.

24.01.

Martin zur Nedden, Bürgermeister für Stadtentwicklung und Bau, nimmt in Berlin die Auszeichnung "Soziale Stadt 2012" für das erfolgreiche Projekt "OstWerkStadt" entgegen, an dem sich zahlreiche Akteure beteiligt hatten, unter anderem die Industrie- und Handelskammer (IHK) und die Handwerkskammer, die Agentur für Arbeit und das Jobcenter. Anliegen war es, den Leipziger Osten als Unternehmens- und Beschäftigungsstandort zu stärken. Im Ergebnis konnten 184 neue Arbeits- und 55 Ausbildungsplätze geschaffen werden. Das Projekt "OstWerkStadt" wird von der Jury als herausragendes Beispiel für die Stärkung der lokalen Ökonomie im Leipziger Osten gewürdigt.

27.01.

Nachdem Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig, dieses Amt während der vergangenen sieben Jahre inne hatte, sind an diesem Wahlsonntag insgesamt 434.206 Leipzigerinnen und Leipziger aufgerufen, ihr Stadtoberhaupt neu zu wählen oder zu bestätigen. Neben fünf weiteren Kandidaten tritt auch Burkhard Jung wieder an. Nach Auszählung der Stimmen kommt er auf 40,2 Prozent, sein stärkster Konkurrent Horst Wawrzynski auf 25,9 Prozent der Stimmen. Die Wahlbeteiligung liegt bei 40,7 Prozent. Da keiner der Bewerber in diesem ersten Wahlgang die absolute Mehrheit, das heißt über die Hälfte der gültigen Stimmen, erreicht hat, findet am 17. Februar 2013 eine Stichwahl statt. Sieger dieser Wahl wird sein, wer die meisten gültigen Stimmen (einfache Mehrheit) erhält.

30.01.

Am Morgen überfällt ein etwa 20-jähriger maskierter Mann die Spielothek im Allee-Center in Grünau. Mit vorgehaltener Pistole erbeutet er rund 240 Euro und kann unerkannt flüchten. Die Angestellte steht unter Schock.

30.01.

Die Sächsische Generalstaatsanwaltschaft durchsucht erneut Räume des Leipziger Internetunternehmens Unister in der Innenstadt Leipzigs sowie in Potsdam und einem kleinen Ort in Bayern. Die Vorwürfe gegen den Onlinehändler werden ausgeweitet, sie betreffen nun auch Ermittlungen wegen des Verdachts von illegalem Adresshandel in Millionen von Fällen und der Fälschung von Preisangaben. Bei der ersten Razzia in der Unister-Zentrale wurden Mitte Dezember 2012 mehrere Akten und Datenträger beschlagnahmt. Unister weist die Anschuldigungen zurück und erhebt selbst Vorwürfe, es handele sich um eine Rufschädigung.

01.02.

Seit Anfang Februar läuft die Sanierung des letzten der "Drei Gleichen" Hochhäuser im Musikviertel am Clara-Zetkin-Park. Der 16-Geschosser in der Wächterstraße 36 erhält nach erfolgter Innensanierung und Außenwärmedämmung einen bronzenen Anstrich, der Eigentümer, die Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (LWB) investiert für die Innen- und Außensanierung über vier Millionen Euro. Die benachbarten Gebäude in der Karl-Tauchnitz-Straße 15 und 17 waren bereits 2009 und 2010 saniert und in Gold und Silber gestrichen worden. Die Medaillenfarben waren die Idee des Dresdner Architekturbüros Knerer und Lang, das 2008 den Zuschlag für die Sanierung des 1978/79 erbauten Hochhaus-Trios Typ PH 16 erhalten hatte.

01.02.-03.02.

Auf der Neuen Messe präsentieren 273 Hersteller im Rahmen der 18. Leipziger Motorradmesse die neuesten Modelle, Bekleidung sowie Zubehör und aktuelle Trends aus der Zweirad-Branche. Das Rahmenprogramm beinhaltet diverse Shows.

03.02.

Die Handballerinnen des HCL schaffen in der Arena gegen Byasen Trondheim trotz eines unentschiedenen Spielausgangs den Einzug in das Viertelfinale des Europapokals der Pokalsieger.

04.02.

Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche wissenschaftliche Fachkongresse auf der Neuen Messe bzw. im Congress-Center zu verschiedensten Themen stattfinden, so zum Bibliotheks- und Informationswesen, zu Gesundheit, Versorgung und Ernährung, Pflege und Homecare. Es tagt die Deutsche Diabetes-Gesellschaft, weiterhin finden die Supercomputer-Konferenz ISC und der europäische Mikrobiologie-Kongress statt. Auch mehrere Medizinkonferenzen werden abgehalten. Ingenieurwissenschaftler treffen sich zum ACOD-Kongress.

07.02.-21.04.

Das Museum der bildenden Künste zeigt in einer Sonderschau Arbeiten von 32 sächsischen Künstlern, darunter Neo Rauch. Es handelt sich um rund 200 Zeichnungen, Gemälde, Druckgrafiken und Fotos. Diese stammen aus der Kunstsammlung der Deutschen Bank und sind erstmalig gemeinsam unter ihrem regionalen Fokus zu sehen.

09.02.

Das vier Jahre alte Tapirweibchen Laila, das im Gondwanaland im Zoo lebt, bringt ein gesundes, 8,3 Kilogramm schweres männliches Junges zur Welt. Die Geburt verläuft vorbildlich, auch das Mutter-Kind-Verhältnis ist positiv. Der kleine Bulle gilt als neuer Besucherliebling und soll am 27. März offiziell auf den ihm zugedachten Namen getauft werden. Der Zoo gibt bekannt, dass es sich um die erste Schabrackentapirgeburt seit 1929 handelt. Insgesamt leben in Deutschland zehn Schabrackentapire, drei davon in Leipzig. Vater Copashi darf bisher lediglich Blickkontakt zu Frau und Sohn aufnehmen.

09.02.-17.02.

Auf dem Neuen Messengelände findet die 23. Messe "Haus-Garten-Freizeit" statt, parallel dazu läuft die Mitteldeutsche Handwerksmesse und in den letzten vier Tagen öffnet die Beach & Boat. Es gibt jede Menge Neuheiten und Mitmachaktionen und es ist viel Prominenz zu Gast. Die Beliebtheit der Messe zeigt sich in der Besucherzahl: Es werden rund 179.000 Gäste gezählt. Laut einer Befragung kaufen 75 Prozent der Besucher auf der Messe für durchschnittlich 110 Euro ein.

10.02.

Unter dem Motto "Ob Völkerschlacht, ob Rathauswahl - Leipzig feiert Karneval" ziehen beim 14. Großen Leipziger Rosensonntagsumzug 25 Karnevalsvereine aus Leipzig und Umgebung mit mehr als 30 geschmückten Wagen durch die Leipziger Innenstadt bis vor das Alte Rathaus, wo am Nachmittag ein Bühnenprogramm mit Show, Tanz und Gesang stattfindet. Angeführt wird das närrische Treiben, das rund 100.000 Besucher in die Stadt lockt, von Löwin Leila. Das Leipziger Karnevalsmaskottchen wird in diesem Jahr von der 34-jährigen Conny Bauer verkörpert.

12.02.

Die Bewohner der sogenannten Wagenburg, einer alternativen Wohnform mit Wohnwagen im Südwesten Leipzigs, fühlen sich von der Stadtverwaltung im Stich gelassen. In einem offenen Brief fordern sie eine neue, mindestens 3.000 Quadratmeter große stadtnahe Stellfläche, mietfrei für mindestens zehn Jahre, sowie eine größere Toleranz für ihre Lebenskonzepte. Ende letzten Jahres wick die Wagenburg auf den aktuellen Standort am Karl-Heine-Kanal aus, Gespräche mit der Stadtverwaltung zu einer dauerhaften Lösung sollten folgen, scheinen nun jedoch zu stagnieren. Laut Heiko Rosenthal, Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport, konnte die Suche nach einem geeigneten Standort bisher nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Zudem könne es, obgleich die Stadt alternativen Wohnformen grundsätzlich sehr offen gegenüberstehe, keine mietfreie Lösung geben.

13.02.

Aufgrund der Einstellung von Fördergeldern muss die Begegnungsstätte der Volkssolidarität in der Gottschedstraße 31 Ende Februar 2013 schließen. Mitarbeiter und Nutzer bedauern die Schließung. Die Räume wurden mehrere Jahre von verschiedenen Selbsthilfe- und Interessengruppen genutzt. Alternative Angebote soll es nun in den verbliebenen Begegnungsstätten der Volkssolidarität geben.

17.02.

Im zweiten Wahlgang zur Wahl des Oberbürgermeisters, bei welchem die einfache Mehrheit ausreicht, kann sich Burkhard Jung behaupten und bleibt für weitere sieben Jahre Oberbürgermeister der Stadt Leipzig. Er erreicht 45 Prozent der Stimmen, sein stärkster Konkurrent Horst Wawrzynski 28,7 Prozent. Die Wahlbeteiligung liegt bei 34,2 Prozent. Insgesamt 435.599 Leipzigerinnen und Leipziger waren zur Wahl aufgerufen. Die erneute Wahl wurde notwendig, da im ersten Wahlgang kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen auf sich vereinen konnte.

20.02.

Auf seinem Konzert im Haus Auensee gibt der Sänger Ronan Keating sowohl Songs seines aktuellen Albums "Fires" als auch ältere Titel zum Besten. Der 35-jährige Ire, ehemaliges Mitglied der Band Boyzone, wird vom überwiegend weiblichen Publikum begeistert gefeiert.

20.02.-19.05.

Unter dem Titel "Neo Rauch - Die Wahnvorstellung des Schöpfergottes" sind im Palais des Beaux-Arts in Brüssel erstmals Werke von Neo Rauch in Belgien zu sehen. Die Ausstellung umfasst über 100 Gemälde und Zeichnungen, die der 52-jährige Leipziger Maler zwischen 1993 und 2012 schuf.

22.02.

Die Leipziger Feuerwehr rückt zu zwei Großbränden in Großschocher und Eutritzsch aus. In Großschocher retten die Helfer 32 Bewohner. Verletzte gibt es in beiden Fällen nicht.

22.02.-24.02.

3.100 Besucher nutzen das Angebot der Immobilienmesse im Congress Center und holen sich Anregungen zu den Themen Finanzierung und Bauen. Insgesamt sind 93 Aussteller anwesend. Am Samstag findet eine öffentliche Versteigerung statt.

23.02.

Im Leipziger Schumann-Haus spielen unter anderem Ib Hausmann und Peter Bruns Kammermusik von Robert Schumann, Alban Berg und Johannes Brahms.

23.02.-24.02.

Ein neuerlicher Wintereinbruch sorgt am Wochenende für zahlreiche Unfälle und Behinderungen im öffentlichen Nahverkehr. Im gesamten Stadtgebiet Leipzigs werden 150 Unfälle mit neun verletzten Personen registriert. Der Winterdienst hat ab Samstag das Hauptstraßennetz in Leipzig wieder schneefrei geräumt.

24.02.

Der ehemalige Intendant des Mitteldeutschen Rundfunks Udo Reiter liest im Mendelssohn-Saal des Gewandhauses. Als Moderator fungiert Thomas Gottschalk. In 80 Minuten erzählt Reiter von seiner früheren Tätigkeit als Intendant, liest aus der Autobiografie "Gestatten, dass ich sitzen bleibe" und beantwortet die Fragen Gottschalks. Er bezieht vor allem Position zu Unregelmäßigkeiten innerhalb des MDR während seiner Zeit als Geschäftsführer.

24.02.

Das Lokalderby zwischen Lok Leipzig und Red Bull Leipzig wird aufgrund der Witterungsverhältnisse abgesagt. Die Spielfläche ist zwar schneefrei, aber die Besucherränge sind zu stark vereist. Auch zahlreiche freiwillige Helfer können daran nichts ändern. Das Spiel wird zu einem noch nicht benannten Termin ausgetragen. Insgesamt entsteht dem Verein Red Bull Leipzig ein Schaden von über 100.000 Euro.

25.02.

In der Mall des Flughafens Leipzig/Halle stellt der evangelische Pfarrer Matthias Möbius einige Bilder seiner Reise durch Jordanien aus. Die Ausstellungseröffnung findet im Beisein Dierk Näthers, Geschäftsführer des Flughafens Leipzig/Halle, statt.

25.02.

Die Leipziger Volkszeitung veranstaltet ein öffentliches Podium zur Gestaltung des Leipziger Neuseenlands. Ausgangspunkt ist die "Charta Leipziger Neuseenland 2030", welche wesentliche Ziele bei der Gestaltung der Seen in und um Leipzig festlegt. In der LVZ-Glaskuppel diskutieren unter anderem Heiko Rosenthal, Bürgermeister für Umwelt, Ordnung und Sport; Joachim Schruth, Naturschutzbund Sachsen und Gerhard Gey, Landrat des Landkreises Leipzig und Sprecher der Steuerungsgruppe "Leipziger Neuseenland".

25.02.-01.03.

Im Kongresscenter eröffnet Wirtschaftsminister Sven Morlok die Fachschau "Intec" für Maschinen- und Anlagebau sowie die begleitende Zuliefermesse "Z". Dabei werden auch die beiden Intec-Preise 2013 vergeben. So erhalten die Firmen Bernstein Mechanische Fertigung aus Chemnitz und Fritz Studer aus Thun (Schweiz) eine Geldprämie von je 5.000 Euro. Mehr als 1.300 Aussteller aus 29 Ländern zeigen ihre Produkte; ein Drittel kommt aus Mitteldeutschland.

26.02.

Im Streit um die Öffnungszeiten der Deutschen Nationalbibliothek erklärt sich Direktor Michael Fernau zu einem Kompromiss bereit. Ab Freitag werden die Öffnungszeiten auf 9 bis 22 Uhr festgelegt. Vertreter des Studentenrates und der Bürgerinitiative "Offene DNB" äußern sich positiv. Die DNB-Generaldirektion fordert vom Standort Leipzig die Anpassung an die Zugangszeiten in Frankfurt am Main.

26.02.-27.02.

An der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur wird die 9. Deponiefachtagung abgehalten. Es geht unter anderem um Verwertungsstrategien für Müll, der zunehmend als Rohstoff betrachtet wird.

27.02.-01.03.

Auf dem Campus der Universität am Augustusplatz startet eine Tagung zur Wirtschaftsinformatik. 800 Fachleute befassen sich mit einem breiten Themenspektrum von "integrierten Systemen" bis zu "Social Media". Schirmherr ist der Sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich.

28.02.

Der Bürgermeister und Beigeordnete für Jugend, Gesundheit, Soziales und Schule, Thomas Fabian, entbindet Siegfried Haller, Leiter des Amtes für Jugend, Familie und Bildung, zum 1. März des Jahres von seinen Aufgaben. Über die Gründe für das Ausscheiden gibt es keine konkreten Aussagen. Haller steht für viele Unregelmäßigkeiten im Amtsbetrieb in der Kritik. Ein Nachfolger ist noch nicht bekannt.

28.02.

In der 2. Basketball-Bundesliga Pro A gewinnen die Uni-Riesen gegen den Drittlezten Paderborn mit 91:82 (40:36). Dies ist der erste Sieg seit dem 24. November und der erste Heimsieg seit vier Monaten.

01.03.

Im Haus Auensee führen Schüler des Bischöflichen Maria-Montessori-Schulzentrums das Musical "Streetlight" auf. Es ist Höhepunkt einer Projektwoche. Mehr als 1.000 Besucher kommen zu der von 220 Laien und Profis gespielten Premiere.

01.03.

Die 16. Mittelschule in der Konradstraße 67 veranstaltet am Nachmittag einen Tag der offenen Tür. Zur Orientierung von Schülern und Eltern werden Angebote und Unterrichtskonzepte sowie das Schulgebäude vorgestellt

02.03.-03.03.

Am Sonnabend und in der Nacht zum Sonntag kommt es im Stadtgebiet zu zahlreichen Sachbeschädigungen durch Autonome. Mehrere Bankfilialen sowie der Eingangsbereich des Technischen Rathauses sind Ziel von Farbbeutel-Anschlägen, Schmierereien und Zerstörung; auf Fahrzeuge werden Brandanschläge verübt. Die Polizei ist mit mehreren Hundertschaften im Einsatz. Die Aktionen waren im Vorfeld auf linksradikalen Internetseiten publik gemacht worden.

04.03.

In der Arena findet ein Konzert der deutschen Band Pur statt. 5.500 Fans singen begeistert mit. Die vor 32 Jahren gegründete Band spielt über zweieinhalb Stunden - neben berühmten Klassikern auch Hits ihres neuen Albums "Schein und Sein".

06.03.

Der Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport, Heiko Rosenthal, gibt bekannt, dass die Stadt im Kampf gegen die Luftverschmutzung schon viel erreicht habe. Die Luft in Leipzig werde wissenschaftlichen Analysen zufolge sauberer, auch wenn es immer wieder zu Grenzwertüberschreitungen komme. Die Umweltzone, nach der im Stadtgebiet grundsätzlich nur noch Fahrzeuge mit als umweltfreundlich eingestuften Motoren fahren dürfen, wurde am 1. März 2011 in Leipzig eingeführt - die Zwei-Jahres-Bilanz fällt insgesamt positiv aus.

08.03.

Bereits nach einem Tag sind die 43.000 Tickets für das von Michael Ballack organisierte Freundschaftsfußballspiel, das am 5. Juni 2013 in der Red-Bull-Arena stattfinden soll und live vom MDR übertragen werden wird, ausverkauft. Für das Spiel haben sich etliche internationale Fußballstars angekündigt. Michael Ballack sagt, er sei überwältigt und freue sich. Mit einem solchen Ansturm zu seinem Abschiedsspiel vom Profi-Fußball habe er nicht gerechnet.

09.03.

Beim 21. Ball des Leipziger Anwaltsvereins feiern und tanzen rund 400 Gäste im Stadtbad bis in den Morgen. Die Einnahmen aus der Tombola in Höhe von 5.000 Euro kommen dem Förderverein Tabaluga Kinderheim zugute.

09.03.

Der 16-jährige Leipziger Maximilian Karl Schmidt darf die Finalshow des "Großen Orchesters der Nationen" in der Arena Leipzig als Dirigent leiten, damit hören 400 Musiker auf sein Kommando. Der Thomasschüler, der seit seiner Kindheit von Militärmusikparaden begeistert ist und einige Vorkenntnisse besitzt, wurde unter mehreren Bewerbern für diesen Part ausgewählt. Die Veranstaltung ist ausverkauft.

09.03.-10.03.

Auf dem 7. Leipziger Mittelaltermarkt "Leipziger Umschlag" im Kohlrabizirkus bieten Händler an 150 Ständen mittelalterliche Waren feil, Schausteller, Gaukler und Musiker sind zugegen, es gibt Handwerks- und Zauberkunst sowie Showkämpfe zu sehen. Das Spektakel lockt zahlreiche Besucher an.

11.03.-24.03.

Zum zehnten Mal finden in Leipzig die Internationalen Wochen gegen Rassismus statt. Rund 30 Akteure, v. a. Vereine, soziokulturelle Zentren, Kultureinrichtungen, Religionsgemeinschaften und städtische Einrichtungen bieten circa 50 Veranstaltungen an, darunter Workshops, Diskussionsrunden, Lesungen, Theaterstücke, Filme, Stadtrundgänge und Begegnungen. Sie engagieren sich stark in der Antirassismuserbeit. Finanziell unterstützend wirkt die F. C. Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz. Schirmherr der Antirassismuserbeit, die vom Referat für Migration und Integration koordiniert werden, ist Oberbürgermeister Burkhard Jung.

12.03.

In der Mühlstraße 14 findet ein 1. Treffen für Interessierte und potenzielle Veranstalter des Kulturfestivals OSTLichter 2013 statt, das im Zeitraum vom 7. September bis 20. Oktober geplant ist.

13.03.

Die Leiterin des Amtes für Umweltschutz, Angelika Freifrau von Fritsch, gibt im Kohlweg in Schönefeld, wo insgesamt 18 Bäume in die Erde gesetzt werden, mit der Pflanzung eines Feld-Ahornbaums „Elsrijk“ den Startschuss für weitere Aktionen im Rahmen des Luftreinhalteplans. Im Frühjahr 2013 will die Stadt Leipzig über 400 neue Bäume für Straßen, Parks und Plätze pflanzen. Die Pflanzungen werden kostengünstig durch die Gartenbaufachkräfte des Eigenbetriebes Stadtreinigung realisiert und betreut. „Bäume beeinflussen zu einem großen Teil unsere Lebensqualität, besonders in einer modernen Großstadt. Sie spenden Schatten, erhöhen die Luftfeuchtigkeit, binden Kohlendioxid und vermindern die Luftverschmutzung. Aus diesem Grund stellt die jährliche zusätzliche Pflanzung von Straßenbäumen einen wichtigen Maßnahmebaustein im Leipziger Luftreinhalteplan dar“, sagt Angelika Freifrau von Fritsch. Der im Dezember 2009 von der Stadt Leipzig erarbeitete und in Kraft gesetzte Luftreinhalteplan enthält 48 Maßnahmen, die an verschiedene Adressaten der Luftverschmutzung gerichtet sind. Des Weiteren gibt es die seit 1997 bestehende Aktion Baumstarke Stadt für Baumpatenschaften und Spenden. Bisher gingen dazu rund 709.300 Euro (allein im Jahr 2012 über 83.400 Euro) ein, mit denen rund 2.900 Patenbäume gepflanzt wurden.

14.03.-17.03.

2.069 Verlage aus 43 Ländern präsentieren auf der diesjährigen Buchmesse rund 20.000 neue Buchtitel. Für Hingucker sorgen wieder fantasievoll verkleidete Cosplayer aus der Anime- und Mangacomicszene. Lesungen finden nicht nur auf dem Messegelände, sondern im Rahmen des Lesefestivals "Leipzig liest" auch in Bibliotheken, Schulen, Cafés sowie ungewöhnlichen Orten wie der Trauerhalle des Südfriedhofs, dem Klärwerk Rosenthal oder einer Tantramassagepraxis in der Leibnizstraße statt. Es gibt eine Menge Veranstaltungen, so auch wieder die Sputnik Litpop am Sonnabend im Neuen Rathaus, mit Lesungen, Poetry Slam, Musik und Party, bei der rund 2.500 junge Besucher unter anderem wegen Thomas Rath, Wigald Boning und Jorge Gonzales vorbeischauen. Insgesamt zählt "Leipzig liest" rund 2.900 Mitwirkende bei 2.800 Veranstaltungen an über 300 Orten in der Stadt. Ein besonderer Gast der Buchmesse ist in diesem Jahr Michail Gorbatschow, der im Hotel Fürstenhof weilt und am Freitag mit Hans-Dietrich Genscher in der Peterskirche sein Buch "Alles zu seiner Zeit" vorstellt. Die Preise der Leipziger Buchmesse gehen an Eva Hesse, Helmut Böttiger und David Wagner. Die Buchmesse 2013 zählt rund 168.000 Besucher, dies sind 4.500 mehr als im Vorjahr.

17.03.

Der am gestrigen Tag in Dresden geweihte Bischof des 100 hauptsächlich sächsische Gemeinden umfassenden katholischen Bistums Dresden-Meißen, der 58-jährige Rheinländer Heiner Koch, besucht die Leipziger Propsteigemeinde, wo mit ihm eine besondere Heilige Messe, das Pontifikalamt, gefeiert wird.

18.03.

Die Universitätsbibliothek übergibt 16 als Raubgut der Nationalsozialisten identifizierte Bücher an ihre rechtmäßigen Besitzer, die Erben von Fernand Jellinek-Mercedes. Experten der Universitätsbibliothek identifizierten bereits über 6.000 ihrer Bücher als Raubgut der Nationalsozialisten. Insgesamt konnten so bisher rund 150 Bücher zurückgegeben werden, obgleich die Ermittlung der Besitzer sehr zeitaufwändig ist.

20.03.

Die Leipziger Wohnungsgenossenschaft Lipsia gibt bekannt, dass sie im Stadtteil Grünau erstmals seit Fertigstellung des Wohngebietes vor 25 Jahren wieder drei neue Mehrfamilienhäuser bauen will. Auf dem Grundstück steht derzeit noch ein unsanierter und technisch verschlissener

Plattenbau, der abgerissen werden soll. Die neuen Gebäude für etwa 7,5 Millionen Euro erhalten sechs Geschosse, sind modern ausgestattet und verfügen über Balkone mit Blick auf den Kulkwitzer See. Die Planung übernimmt das Leipziger Architekturbüro Fuchshuber & Partner. Der Baubeginn ist für Januar 2014 geplant, die Bauzeit beträgt 14 Monate.

21.03.

In der Thomaskirche singen zum 328. Geburtstag Johann Sebastian Bachs über 1.000 Leipziger Schüler einen Geburtstagskanon. Mit dabei ist Oberbürgermeister Burkhard Jung, der die Jubiläumstorte anschneidet, die Konditormeister René Kandler stiftet.

22.03.

Im großen Physikhörsaal der Universität Leipzig hält Kosmonaut Sigmund Jähn im Rahmen der Kinderuni Kuni eine Vorlesung für Acht- bis Zwölfjährige und berichtet eindrucksvoll über das Leben und das Arbeiten an Bord einer Raumstation. Im Anschluss gibt der 76-jährige Vogtländer, der 1978 der erste Deutsche im Weltraum war, für etwa 500 Kinder und deren Eltern geduldig Autogramme.

23.03.

In der Innenstadt findet das Kneipenfestival "Honky Tonk", welches sich seit 1994 in Leipzig etabliert hat, statt. Über 35 Kneipen und Clubs sind dabei, es treten 43 Bands auf. Mit einem Ticket können die Nachtschwärmer die verschiedenen Locations aufsuchen, das Event lockt über 6.000 Feierlustige in die City.

25.03.

Oberbürgermeister Burkhard Jung und Bürgermeister Torsten Bonew als Beauftragter „Leipzig 2015“ geben den Siegerentwurf des Logos "1.000 Jahre Leipzig" bekannt. Zuvor hatte es für Logo und Claim (Slogan) einen von der Stadt Leipzig ausgelobten Agenturwettbewerb gegeben. Die Botschaft, unter die Leipzig das Festjahr 2015 aus Anlass seiner Ersterwähnung im Jahre 1015 stellt, lautet „Wir sind die Stadt“ - worin die Friedliche Revolution von 1989 anklingt, so Burkhard Jung und Torsten Bonew: „Das Festjahr ruht auf vier Säulen: Bürger, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft. Dem entsprechen die bisherigen vier Subclaims: ‚Wir atmen Freiheit‘, ‚Wir leben Kultur‘, ‚Wir schöpfen Werte‘ und ‚Wir teilen Wissen‘. Die Schwerpunkte im Festjahr lauten: Handels- und Messestadt, Stadt des Geistes und der Künste, Musikstadt, Buch- und Verlagsstadt, Stadt großer wirtschaftlicher und architektonischer Blüte, Stadt der Arbeiter- und der Frauenbewegung, Sportstadt, Stadt der Friedlichen Revolution und junge, kreative Stadt.“

25.03.-01.04.

Auf dem Markt finden die historische Leipziger Ostermesse und der Ostermarkt statt. Außer am Karfreitag bieten auf dem Ostermarkt 22 Händler Holzschnitzereien, Dekoration, Osterkörbe und -gestecke, Backwaren und vieles mehr an, Musikanten und Schausteller treten auf.

26.03.

Das Stadtforum Leipzig führt im Rahmen seiner Reihe "Planungen und Visionen" den letzten Baustil-Rundgang zum geplanten Parkbogen Ost durch. Ausgehend vom Grassimuseum führt der Rundgang über den Lene-Voigt-Park und die Anger-Crottendorfer Bahnschneise zum Eisenbahnviadukt in Sellerhausen. Begleitet wird der Rundgang von Hannes Lindemann, Marie Thöne und Dave Tarassow von der Initiative Parkbogen Ost bzw. dem Stadtforum Leipzig.

28.03.-29.09.

Das Grassi Museum für angewandte Kunst zeigt in einer Ausstellung namens "Starker Auftritt" experimentelles Schuh-Design. Die extravaganten und teilweise nicht alltagstauglichen Schuhe sind aus Leder, Glas, Metall, Holz, Schaumstoff und sogar Kaugummi gefertigt.

01.04.-30.04.

Das Figurentheaterensemble "Theater im Globus" präsentiert auf seiner vierwöchigen Tournee durch Chile in insgesamt 16 Vorstellungen unter anderem in den Städten Santiago de Chile, San Felipe und Valdivia erfolgreich das Stück "Der Wettlauf zwischen dem Hasen und dem Igel" in der Inszenierung von Jost Braun. Die Aufführungen unterstützen die Pflege und Weiterentwicklung kultureller Traditionen vor Ort und intensivieren die Beziehungen zwischen Chile und Deutschland. Ab Mai spielt das Ensemble wieder in Leipzig und zeigt in Mölkau, Gohlis, Schleußig und der City in acht Vorstellungen vom 12. Mai bis 17. Juni sein Programm, eine Auswahl von Märchen der Gebrüder Grimm.

02.04.

Zum Stadtjubiläum 1.000 Jahre Leipzig gibt es das ganze Jahr über Feierlichkeiten zur Ersterwähnung Leipzigs. Als einer der Höhepunkte soll während einer Festwoche Ende Mai/Anfang Juni am 31. Mai 2015 die Historie Leipzigs in einem großen Festumzug in 78 Bildern dargestellt werden.

02.04.

Leipzig ist bei Studenten aus Westdeutschland sehr beliebt. Die Universität bietet vor allem Vielfalt, die Stadt Kultur, Natur und freundliche, tolerante Menschen. Von den knapp 6.900 Studienanfängern im Wintersemester 2012/2013 kommen 30 Prozent aus den alten Bundesländern, wozu auch die Werbekampagne der Universität "Abenteuer FernOst" nicht unerheblich beigetragen hat. Beim Social Network Facebook liegt die Universität Leipzig im Ranking der beliebtesten ostdeutschen Hochschulen auf Platz 1.

03.04.

Frau Gertrud Stroisch feiert im Heim "Am Rosenthal" mit Angehörigen ihren 104. Geburtstag. Die gebürtige Leipzigerin hat zwei Kinder.

05.04.

Das denkmalgeschützte Haus in der Bülowstraße 19 soll im Rahmen eines kreativen Hausprojektes durch handwerklich begabte und kreative Mitstreiter individuell gestaltet und ausgebaut werden. Ziel ist eine internationale Hausgemeinschaft und ein miteinander gestaltetes Wohnen bei dauerhaft günstigen Mieten.

06.04.

Miss-Leipzig-Wahl

Im Club L1 wird die neue Miss Leipzig gekürt. Es treten lediglich sieben junge Frauen zur Wahl an, weniger als erwartet. Es handelt sich um die Misswahl des MGO Komitee Miss Deutschland. Siegerin ist die 23-jährige Studentin Ayla Nies. Sie wird sich im Mai der Miss-Sachsen-Wahl stellen.

08.04.

Die Universitätsbibliothek in der Beethovenstraße verlängert ihre Öffnungszeiten, so dass sie jetzt montags bis samstags von 8 bis 24 Uhr zugänglich ist. Diese Erweiterung des Services wurde durch interne Umstrukturierungen, moderne Technik und ein offenes Magazin möglich. Dort sind für die Nutzer rund 400.000 Bände zur Ausleihe per Selbstbedienung verfügbar.

08.04.-12.04.

Auf der Hannover Messe stellt ein Forscherteam der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig um Professor Detlef Riemer sein bereits zum Patent angemeldetes Konzept für eine automatische Regelung des Reifen-Innendruckes vor. Der sich an die äußeren Bedingungen anpassende Reifendruck bedeute eine erhebliche Verbesserung der Fahreigenschaften.

09.04.

Die Handelshochschule Leipzig (HHL) feiert in diesem Jahr ihr 115. Jubiläum. Sie startet in diesem Kontext in ihrem Internetauftritt eine Porträtserie, in der Personen vorgestellt werden, die eng mit der HHL in Verbindung standen - unter anderem die ehemaligen Sächsischen Ministerpräsidenten Georg Milbradt und Kurt Biedenkopf.

10.04.

Im Stadtteil Reudnitz-Thonberg, Ecke Täubchenweg/Göschelstraße fallen Schüsse. Es ist ein Großaufgebot der Polizei einschließlich Spezialeinheiten im Einsatz. Ein 26-jähriger türkischstämmiger Mann wird schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht. Das Tatmotiv ist bislang unklar, die Ermittlungen der Polizei laufen in alle Richtungen.

12.04.

Im Pöge-Haus in der Hedwigstraße 20 am Neustädter Markt, das derzeit saniert wird, findet das dritte Baustellenkonzert statt. Es tritt Prinz Chaos II. auf.

12.04.

In der Oper Leipzig feiert das aus drei Choreographien bestehende Ballett "Ein Liebestraum" von Mario und Silvana Schröder Premiere. Die Künstler tanzen zu Musik von Gustav Mahler, Magnus Lindbergh sowie zu Wagners Wesendonck-Liedern. Es spielt das Gewandhaus-Orchester, dirigiert von Ulf Schirmer.

15.04.

Die neue Vereinssport- und Freizeithalle am Rabat wird offiziell eröffnet. Zu Gast sind auch der Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport, Heiko Rosenthal, und Markus Ulbig, Sächsischer Staatsminister des Innern. Genutzt werden kann die in drei Felder unterteilbare Halle für den Freizeitsport ortsansässiger Vereine sowie als Veranstaltungsstätte.

16.04.

Im Neuen Rathaus ernennt der Botschafter Frankreichs Maurice Gouralt-Montagne im Beisein von Oberbürgermeister Burkhard Jung einen neuen französischen Honorarkonsul für Sachsen: den 52-jährigen Dr. Harald Langenfeld. Der gebürtige Wuppertaler sieht es "als besondere Verpflichtung aus der deutschen Geschichte an, den deutsch-französischen Motor der europäischen Einigung zu stärken." Unter den zahlreichen Gästen sind auch der Sächsische Justizminister Jürgen Martens, die ehemalige französische Honorarkonsulin Christine Haufe und der US-amerikanische Generalkonsul Mark Powell.

16.04.

Die Stadt Leipzig setzt am heutigen bundesweiten Aktionstag "Wir für Demokratie - Tag und Nacht für Toleranz" mit verschiedenen Veranstaltungen mit Vereinen, Bürgerinitiativen und kulturellen Einrichtungen ein Zeichen gegen Rechtsextremismus. Unter anderem gibt es Lesungen, Diskussionsrunden und Filmvorführungen sowie die "Lange Nacht der Toleranz".

17.04.

Mit einem Festakt und rund 300 geladenen Gästen wird das sanierte und erweiterte Alumnat des Thomanerchors feierlich eingeweiht. Es umfasst neue Wohneinheiten, eine kleine Bibliothek mit Computerpool und eine neue Küche mit Speisesaal. Die Gesamtnutzfläche ist von 2.000 auf 6.000 Quadratmeter gestiegen. Zum Chor gehören derzeit 105 Jungen, im neuen Domizil wäre Platz für bis zu 120. Die Knaben hatten während des Umbaus zwei Jahre lang ein Interim bewohnt. Die Sanierung kostete über 11 Millionen Euro.

17.04.-18.04.

Bei einem Tretboot-Unfall auf dem Kulkwitzer See kommt ein 23-jähriger Mann ums Leben, er stirbt im Krankenhaus an Unterkühlung. Seine Begleiter, ein 21-Jähriger und dessen 18-jährige Freundin, bleiben unverletzt.

19.04.-20.04.

Im Rahmen der Aktion Frühjahrsputz 2013 wird auch der Leipziger Osten durch zahlreiche Helfer von insgesamt rund 16 Kubikmeter Müll und Unrat, vorwiegend von den Freiflächen, befreit. Beteiligt sind vor allem die Bürgervereine Neustädter Markt, Leipziger Ostvorstadt und Volkmarsdorf, der Bülowviertel e. V., die CityFarmers, die Internationalen Frauen Leipzig e. V., der Mühlstraße 14 e. V. und das Kinder- und Jugendkulturzentrum O.S.K.A.R.

20.04.-21.04.

Innerhalb von 24 Stunden werden an einem Teich im Rosental zwei Frauenleichen entdeckt. Die am Sonnabend im Wasser aufgefundene 40- bis 60-jährige Frau weist keine äußeren Verletzungen auf, es wird ein Unfall vermutet. Die Verletzungen der am Sonntag aufgefundenen etwa 30- bis 35-jährige Frau lassen auf einen Sturz aus großer Höhe, vermutlich vom Aussichtsturm, schließen. Ein Zusammenhang der beiden Fälle ist eher unwahrscheinlich, dennoch laufen die Ermittlungen in alle Richtungen.

21.04.

Bei Temperaturen um 14 Grad Celsius und Sonne findet der 37. Leipzig-Marathon statt. Neben der üblichen 42,195 Kilometer langen Strecke werden unter anderem auch der Halbmarathon, der 10-Kilometer-Lauf, Kinderläufe sowie der Wettbewerb der Inlineskater angeboten. Rund 600 freiwillige Helfer kümmern sich um den reibungslosen Ablauf der Rennen. Sieger beim Marathon ist Jakob Stiller aus Leipzig.

22.04.

Aufgrund eines bundesweiten Streiks des Bodenpersonals der Lufthansa, wodurch die Fluggesellschaft beinahe jeden geplanten Flug streichen muss, kommt es auch am Flughafen Leipzig/Halle zu Ausfällen. Betroffen sind allein hier 14 Starts und Landungen von Inlandflügen. Das befürchtete Chaos bleibt jedoch aus, viele Passagiere weichen auf andere Verkehrsmittel aus. Die Deutsche Bahn setzt zusätzliche Züge ein.

24.04.

Leipzigs älteste Bürgerin, Margarete Staack, wird 110 Jahre alt. Ihre Angehörigen verbringen den Tag mit ihr im Seniorenheim Am Lunapark in Wahren. Die gebürtige Leipzigerin hat eine Tochter, zwei Enkel, vier Urenkel und einen Urenkel.

26.04.-28.04.

Auf dem Gelände der Neuen Messe findet die Landwirtschaftsausstellung agra statt. Auf dieser präsentieren 970 Aussteller ihre Produkte, Technik sowie die besten und schönsten Nutztiere. Es wird für entsprechende Berufe geworben. Außerdem gibt es eine große Ausstellung landwirtschaftlicher Technik einschließlich einer historischen Sonderschau auf dem Freigelände.

27.04.

Die katholische Propsteigemeinde legt den Grundstein für ihr neues Gotteshaus, das auf dem rund 3.000 Quadratmeter großen Areal gegenüber dem Neuen Rathaus gebaut wird. Bischof Heiner Koch segnet ihn und hält den Gottesdienst auf der Baustelle. Etwa 800 Gäste sind dabei und trotz dem Nieselregen. Auch Oberbürgermeister Burkhard Jung hält eine kurze Rede. Der Neubau der Propsteikirche soll noch im Jahr 2013 im Rohbau stehen, im Spätherbst 2014 soll die Kirche fertiggestellt sein. Der Bauzaun wird von professionellen Graffiti-Künstlern gestaltet. Das

Bauvorhaben kostet insgesamt rund 15 Millionen Euro, allein rund 5,5 Millionen Euro konnten bereits durch Spenden gesammelt werden.

29.04.

Die Mädler-Passage feiert im Rahmen der 21. Mädler-Night ihr 100-jähriges Jubiläum. Geboten werden Varieté und Kabarettkleinkunst, A-capella-Gesang und Stelzenkünstler. Die Ausstellung "Eine Zeitreise von 1913 bis 2013" ist noch bis zum Passagenfest am 6. September 2013 zu sehen.

01.05.

Im Scheibenhof findet das traditionelle 1.-Mai-Rennen statt, das mit etwa 15.000 Zuschauern gut besucht ist. 54 Pferde gehen in acht Rennen an den Start. Im Rahmenprogramm wird vor allem für Kinder viel geboten und am Abend das Champions-League-Halbfinalrückspiel Barcelona gegen den FC Bayern live übertragen.

01.05.-03.05.

Anlässlich der seit zehn Jahren bestehenden Städtepartnerschaft mit Travnik besucht eine Leipziger Abordnung die bosnische Stadt, die rund 70.000 Einwohner zählt. Unter anderem wird ein großes Familien- und Bürgerfest auf dem Leipziger Platz veranstaltet, bei dem Künstler aus beiden Städten auftreten. 106 Leipziger, unter ihnen auch Oberbürgermeister Burkhard Jung, der bei einer feierlichen Sitzung im Travniker Kulturzentrum eine Rede hält, beteiligen sich an der Bürgerreise. Diese wurde organisiert durch den Städtepartnerschaftsverein Leipzig-Travnik, der sich seit 1997 engagiert.

01.05.-31.08.

Die Wurzner Straße wird auf dem circa 630 Meter langen Abschnitt zwischen Dresdner Straße und Torgauer Straße grundhaft ausgebaut. Es handelt sich um ein Gemeinschaftsbauvorhaben der Stadt Leipzig und der Leipziger Verkehrsbetriebe. Der Bau wird mit 1,7 Millionen Euro durch das Land Sachsen gefördert, der entsprechende Bescheid des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr ging im Dezember 2012 bei der Stadt Leipzig ein. Im Vorfeld der eigentlichen Straßenbauarbeiten erfolgen umfangreiche Tiefbauarbeiten zur Erneuerung und Erweiterung der Versorgungsleitungen der Kommunalen Wasserwerke und der Stadtwerke.

04.05.

Unter dem Motto "Jagdfieber" veranstalten die Städte Halle und Leipzig bereits die fünfte gemeinsame Museumsnacht. 76 Einrichtungen öffnen von 18 bis 1 Uhr, viele davon bieten ein spezielles Programm für Kinder und Jugendliche an. Als Neuerung gibt es ab diesem Jahr die App zur Museumsnacht. Die Eintrittskarte berechtigt auch zur Nutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel und Sonderlinien in beiden Städten sowie des Regionalverkehrs zwischen Leipzig und Halle.

04.05.-05.05.

In den Kunsthallen der Spinnerei, Spinnereistraße 7, zeigen zahlreiche Künstler ihre unkonventionellen Werke - Malerei, Installationen und Skulpturen. Die Exposition lockt 15.000 Besucher an.

05.05.

Auf dem Fockeberg im Süden Leipzigs findet wieder das traditionelle Seifenkistenrennen der Nato, der "22. Prix de Tacot", statt. Beim Bau der Gefährte kennt die Kreativität der Teilnehmer keine Grenzen. Es wird in drei Disziplinen gegeneinander angetreten, die Königsdisziplin ist die Abfahrt zurück zum Fuße des Berges. Zahlreiche Zuschauer verfolgen das Spektakel bei Temperaturen um die 20 Grad Celsius und herrlichem Sonnenschein.

07.05.

Es wird bekanntgegeben, dass es ab September 2013 wieder direkte Flugverbindungen von Leipzig nach Paris und Amsterdam geben soll. Dies ist für den Flughafen Leipzig/Halle ein Erfolg. Die bis dahin von Air France bediente Strecke nach Paris lag seit März 2012 brach. Nun soll die Schweizer Regionalfluggesellschaft Darwin Airline die Flugroute in ihr Programm nehmen.

07.05.

Vor der nächsten Verhandlungsrunde in der Metall- und Elektroindustrie erhöht die IG Metall mit einem erneuten Warnstreik den Druck auf die Arbeitgeber. Rund 2.000 Beschäftigte verschiedener Leipziger Betriebe, darunter auch der Porsche AG und BMW Leipzig, kommen zur zentralen Kundgebung am Alten Rathaus. Sie verlangen 5,5 Prozent mehr Lohn, während die Arbeitgeber lediglich 2,3 Prozent anbieten.

08.05.

Das in der Red-Bull-Arena stattfindende Fußballregionalligaspiel zwischen dem 1. FC Lok Leipzig und RB, welches von über 20.300 Zuschauern verfolgt wird, endet mit einem 0:0 Unentschieden. Für Ordnung sorgen mehrere Hundertschaften der Polizei, das Spiel bleibt ohne Zwischenfälle und Randalen. Zuvor jedoch kommt es im Zusammenhang mit der Absicherung des Spiels zu einem tragischen Unfall, bei dem zwei junge Polizeibeamte ihr Leben verlieren und drei weitere schwer verletzt werden. Die Dresdner Beamten waren am Nachmittag im Polizeikleinbus-Konvoi unterwegs nach Leipzig, als ihr Fahrzeug auf der Autobahn 14 bei Döbeln aufgrund von Starkregen von der Straße abkam und eine Böschung hinunterstürzte.

12.05.

Die 33-jährige US-amerikanische Sängerin Pink tritt im Rahmen ihrer aktuellen Tour "The truth about love" vor rund 12.000 begeisterten Konzertbesuchern in der ausverkauften Arena Leipzig auf. Ihre Shows sind geprägt von Tanz, Varieté, Artistik und Stunts.

14.05.

Rund 600 Mitarbeiter von rund 2.100 Leipziger Beschäftigten des Onlineversandhandels Amazon legen in der Niederlassung Leipzig die Arbeit nieder. Sie folgen dem Aufruf der Gewerkschaft Verdi und streiken für sichere Löhne und einen Tarifvertrag. Auch in der Niederlassung Bad Hersfeld wird gestreikt. Es ist der allererste Ausstand bei Amazon Deutschland überhaupt. Bisher lehnte das Unternehmen Verhandlungen strikt ab, Sondierungsgespräche zwischen beiden Seiten waren in Leipzig Ende Februar gescheitert.

14.05.-17.05.

In Leipzig finden Magnus-Hirschfeld-Tage 2013 statt. Im Rahmen dieser nach dem deutschen Arzt und Sexualforscher Magnus Hirschfeld benannten Reihe wird unter anderem am Wilhelm-Leuschner-Platz ein frei gestalteter, musikalisch untermalter Vortrag über Hirschfelds Leben und Wirken präsentiert sowie der Film „Anders als die Andern“ von 1919 aufgeführt.

15.05.

Auf der Sitzung der Ratsversammlung steht als erster Tagesordnungspunkt die Wahl des Bürgermeisters für Stadtentwicklung und Bau an. Gegen Martin zur Nedden, der das Amt seit 2006 inne hat, tritt die 58-jährige Dorothee Dubrau als Kandidatin der Grünen an. Der Stadtrat wählt Dorothee Dubrau für sieben Jahre zur Bürgermeisterin und Beigeordneten für Stadtentwicklung und Bau. Ihre siebenjährige Amtszeit beginnt am 1. August.

16.05.

Die Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen lädt zu einer Reihe öffentlicher Diskussionsveranstaltungen zur Standortfrage Gymnasium im Leipziger Osten ein. Bei der

Auftaktveranstaltung in der Aula des Beruflichen Schulzentrums (BSZ) 7 geht es um das Thema "Neues Gymnasium im Leipziger Osten! Neubau? Umnutzung? Bildungscampus? Doppelstandort? Quartiersschule?". Gäste der Veranstaltung sind Thomas Fabian, Bürgermeister für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule, Lothar Stock, Dekan der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der HTWK Leipzig, und Asena Kahraman, Vorsitzende des Bülowviertel e. V.

17.05.

Mitten in der Leipziger Innenstadt, in 90 Metern Höhe, im Nistkasten des Hotels The Westin, der dort im Jahr 1981 angebracht wurde, brüten bereits zum vierten Mal Wanderfalken. Die Eier wurden um Ostern herum gelegt. Die drei Jungtiere werden nun von Vogelschützern beringt. Die Greifvogelart, die in den 1960er bis -70er Jahren beinahe ausgerottet war, gilt heute wieder als gesichert.

17.05.-20.05.

Am Pfingstwochenende treffen sich in Leipzig zum 22. Mal Wave-Gotik-Fans aus aller Welt. Der Hauptort ist das Agra-Messegelände mit großem Campingplatz, dem Heidnischen Dorf und der speziellen "Shopping-Mall", wo vor allem Bekleidung und Schmuck angeboten werden. Es finden zahlreiche Veranstaltungen wie Konzerte und Lesungen statt, beliebt ist auch das Viktorianische Picknick am Freitagnachmittag im Clara-Zetkin-Park. Die extravaganten Kostüme verschiedener Stilrichtungen - Gotik, Steam-Punk oder die Mode der viktorianischen Zeit - begeistern die meisten Leipziger. Insgesamt kommen rund 21.000 Besucher zum Festival, viele Hotels waren bereits im Vorfeld ausgebucht.

21.05.

Eine 52-jährige Arbeitsvermittlerin wird Opfer eines Angriffs durch einen 34-jährigen erwerbslosen Mann. Er attackiert die Frau in ihrem Büro der Agentur für Arbeit Leipzig mit einem Hammer und verletzt sie erheblich an Kopf und Oberkörper. Der Täter wird von der Polizei festgenommen und wegen versuchten Mordes in Untersuchungshaft gebracht. Die Staatsanwaltschaft ermittelt.

21.05.

Einen Tag vor dem 200. Geburtstag seines Namenspatrons wird der neu gestaltete Richard-Wagner-Platz eingeweiht. Auf ihm sprudeln nun auch die sogenannten "Pustebäumen". Die drei Meter hohen Wasserfontänen-Stahlplastiken schmückten bis 1999 den Sachsenplatz. Der 82-jährige Künstler Harry Müller, der auch die Aluminiumhülle für das nun benachbarte Gebäude der "Blechbüchse" schuf, ist zur Einweihung des Platzes anwesend. "Mit der Neugestaltung geben wir einem geschichtsträchtigen Ort ein seiner Bedeutung entsprechendes und zeitgemäßes Aussehen", erklärt Martin zur Nedden, Bürgermeister für Stadtentwicklung und Bau. Der 7.200 Quadratmeter große Platz erhielt neue Bäume, Leuchten, Fahrradbügel und eine neue Skateranlage, die ab 1. Juni genutzt werden kann. Es sollen dort künftig auch kleinere Märkte abgehalten werden. Die Kosten für die im April 2012 begonnene Umgestaltung des Platzes betragen 2,6 Millionen Euro, Zuschüsse in Höhe von 900.000 Euro kamen vom Bund und vom Freistaat Sachsen.

22.05.

Im Rahmen der Wagner-Festtage wird mit einem Festakt in der Oper der vor 200 Jahren in Leipzig geborene Komponist Richard Wagner geehrt. Bereits am Vorabend fand in der Oper im Rahmen der vom Mitteldeutschen Rundfunk übertragenen Wagner-Gala die Verleihung der Europäischen Kulturpreise 2013 statt. Preisträger sind unter anderem die Schauspielerin Iris Berben und der Modeschöpfer Karl Lagerfeld.

22.05.

Anlässlich des 200. Geburtstages Richard Wagners finden in diesem Jahr im Rahmen der Wagner-Festtage Leipzig 2013 zahlreiche Veranstaltungen zu Ehren des berühmten Komponisten statt. So führt der Universitätschor im Auditorium Maximum im Neuen Augusteum der Universität Leipzig die „Götterdämmerung“ auf. Die Produktion ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Richard Wagner Gesellschaft Leipzig 2013 e. V. und der Universität Leipzig.

23.05.

Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) begeht in Leipzig ihr 150-jähriges Gründungsjubiläum. Im Gewandhaus findet ein Festakt mit vielen internationalen Gästen statt, später wird auf dem Markt ein großes Bürgerfest gefeiert, begleitet von Musik der Prinzen, Orinoko, Naturally 7 und Triple Trouble. Zudem gibt es eine politische Diskussionsrunde im Zeitgeschichtlichen Forum. Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten sind zahlreiche prominente Gäste zu Besuch in der Stadt, unter anderem der französische Staatspräsident Francois Hollande, Bundespräsident Joachim Gauck, Bundeskanzlerin Angela Merkel, die Altkanzler Helmut Schmidt und Gerhard Schröder, der stellvertretende SPD-Bundesvorsitzende Peer Steinbrück und der Regierende Bürgermeister von Berlin, Klaus Wowereit, sowie der Musiker Roland Kaiser und die Schauspieler Iris Berben und David Kross. Bereits am Vorabend wurde in Anwesenheit von Oberbürgermeister Burkhard Jung und dem SPD-Parteivorsitzenden Sigmar Gabriel an der Kreuzung Gerichtsweg/Dresdner Straße ein 2,5 Tonnen schwerer Gedenkstein enthüllt, der an die Parteigründung 1863 erinnert.

25.05.

Zum Jahresauftakt 2013 veranstaltet die Initiative Querbeet im Gemeinschaftsgarten Hermann-Liebmann-Straße 17 - 19 und auf dem Bernhardiplatz ein Pflanzfest mit Lesungen und Livemusik sowie Spielen, Bastelaktionen, Ponyreiten und Schminken für die Kinder.

25.05.

Verschiedene Kultureinrichtungen in Volkmarsdorf laden beiderseits der Eisenbahnstraße unter dem Motto "Zufällig Osten" im Rahmen eines Tags der offenen Türen zu Konzerten, Filmen und Ausstellungen ein. Dabei sind unter anderem Das Japanische Haus e. V., Kunstraum E und die Lu99.

27.05.

Das Universitätsklinikum Leipzig legt auf dem Areal der ehemaligen Zahnklinik zwischen Paul-List-Straße und Liebigstraße im Beisein des Bürgermeisters für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule, Thomas Fabian, den Grundstein für eine zweite Tagesstätte für Mitarbeiterkinder. Bis zum Jahresende sollen auf über 1.100 Quadratmetern Nutzfläche 140 neue Betreuungsplätze entstehen. Die Kosten von rund 2,4 Millionen Euro werden hauptsächlich aus eigenen Mitteln des Klinikums bestritten.

28.05.

Die Fluggesellschaft Turkish Airlines kündigt an, ab dem kommenden Jahr täglich einen weiteren Flug nach Istanbul anbieten zu wollen. Die Fluggesellschaft ist seit einem Jahr am Flughafen Leipzig/Halle etabliert, der Schkeuditzer Airline-Manager Hayrullah Türhan bekräftigt diese Entscheidung.

30.05.

Mit zwei Veranstaltungen wird an die willkürliche Sprengung der Universitätskirche St. Pauli vor 45 Jahren erinnert. Aus diesem Anlass erklingt auch erstmals die gerettete Glocke der alten Paulinerkirche wieder. Mehrere hundert Leipziger folgen den Einladungen der Universität, des

Aktionsbündnisses "Neue Universitätskirche St. Pauli", der Stiftung Universitätskirche St. Pauli und des Paulinervereins.

02.06.

Der Fußballverein RB Leipzig erreicht in Lotte im Tecklenburger Land in Nordrhein-Westfalen beim Relegations-Rückspiel gegen die Sportfreunde Lotte 2:2 Tore nach Verlängerung. Mit diesem Ergebnis steigt RB, nachdem das Hinspiel am 29. Mai in Leipzig gegen die Sportfreunde Lotte vor über 30.000 Zuschauern mit 2:0 Toren gewonnen wurde, von der Regionalliga Nordost in die 3. Fußball-Liga auf. 2.000 mitgereiste sowie über 1.000 Fans, die das Spiel im Festzelt auf dem RB-Trainingszentrum am Cottaweg per TV-Übertragung verfolgen, jubeln mit ihrer Mannschaft über den Aufstieg.

03.06.

Die Stadt Leipzig ruft aufgrund anhaltenden Regens und steigender Pegelstände der Flüsse und in Folge des anhaltenden Hochwassers Katastrophenalarm aus. Es werden große Wassermassen in der Weißen Elster erwartet, für sie gilt in ihrem gesamten Verlauf momentan die Alarmstufe 4, für die Pleiße die Warnstufe 3, für die Parthe die 2. Die Deiche in der Stadt sind standfest, die Sanierungen seit dem Hochwasser 2011 zeigen ihre Wirkung. Jedoch lastet ein großer Druck auf den Deichen. Die Stadt legt eine Sicherheitszone entlang der Weißen Elster und der Pleiße fest, um für den Notfall gerüstet zu sein. Daher sind rund ein bis zwei Kilometer rechts und links der Flüsse öffentliche Veranstaltungen untersagt, unter anderem auch der für den 4. Juni geplante Firmenlauf. Schulen und Kindergärten entlang der Flüsse sowie der Wildpark bleiben geschlossen. Der Auwald wird aufgrund der Öffnung des Nahle-Auslasswerks im Norden der Stadt kontrolliert geflutet. Im Süden wird auf den Deichen rechts und links des Elsterhochflutbetts auf einer Länge von je fünf Kilometern der Deich um eine Sandsackhöhe verstärkt. Kräfte des Technischen Hilfswerks (THW) und 120 Soldaten der Bundeswehr unterstützten die Feuerwehr dabei.

05.06.

Der 36-jährige sächsische Fußballer Michael Ballack organisiert in der Red Bull Arena ein Freundschaftsspiel "Ballack and Friends". Damit nimmt Ballack Abschied vom Profi-Fußball. 44.000 Fans sind in der Red-Bull-Arena dabei. Prominente Gäste sind unter anderem Fußball-Bundestrainer Joachim Löw, Formel-1-Weltmeister Michael Schumacher, Rainer Calmund und Rudi Völler. Im Vorfeld blieb es aufgrund der Hochwassergefahr zunächst fraglich, ob das lange im Voraus angekündigte und ausverkaufte Spiel überhaupt stattfinden kann, jedoch hatte sich die Lage in Leipzig kurz zuvor merklich entspannt, das Verbot öffentlicher Veranstaltungen nahe der Flüsse war aufgehoben worden. Vom Abschiedsspiel kommen über 100.000 Euro den von der Flut betroffenen Menschen zugute, die während der TV-Übertragung eingeblendete Spenden-Hotline bringt ebenfalls einen hohen Geldbetrag ein.

07.06.-08.06.

Anlässlich des 200. Jahrestages der Völkerschlacht sowie des 100-jährigen Bestehens des Völkerschlachtdenkmals findet in Leipzig das Europäische Chortreffen 2013 statt. Unter dem Motto "Begegnung durch Gesang" treten verschiedene Chöre aus der Region Leipzig, aus Dänemark und Osteuropa in zwei Gohliser Kirchen, im Neuen Rathaus, am Völkerschlachtdenkmal sowie im Rahmen des Stadtfestes auf dem Nikolaikirchhof auf. Das Chortreffen wird gefördert vom Kulturamt der Stadt Leipzig.

07.06.-09.06.

Am Wochenende findet in Leipzig das 22. Leipziger Stadtfest statt. Es bietet jede Menge Unterhaltung, Musik, Tanz und kulinarische Köstlichkeiten. Am Sonntag wird auf dem Nikolaikirchhof ein ökumenischer Gottesdienst abgehalten. Die rund 10 Kilometer lange Strecke

des am Freitagabend stattfindenden Nachtlaufs durch die City absolvieren über 1.000 Läufer. Ein Teil des Nachtlauf-Erlöses wird den hochwassergeschädigten Menschen in Grimma und Halle gespendet; Spendenboxen stehen bereit, Künstler verzichten auf ihre Gage, Gastronomen spenden Teile ihrer Einnahmen. Laut Veranstalter Leipzig Tourismus und Marketing GmbH (LTM) kommen so rund 15.000 Euro für die Flutopfer zusammen. Insgesamt besuchen 300.000 Menschen das Stadtfest.

09.06.

Auf dem Platz des SSV Stötteritz findet das diesjährige Benefiz-Turnier des Fußballers Markus Wulfstange statt. Oberbürgermeister Burkhard Jung nimmt den Anstoß vor. Insgesamt kommen rund 13.000 Euro an Spenden für den "Elternhilfe für krebskranke Kinder Leipzig e. V." zusammen.

11.06.

Die englische Band Depeche Mode tritt in der Red-Bull-Arena auf. In über zwei Stunden bieten die Musiker 47.000 begeisterten Fans sowohl Klassiker als auch Songs des aktuellen Albums "Delta Machine".

14.06.

In der Oper wird die Uraufführung des von Mario Schröder choreografierten Balletts "Das Nibelungenlied" gezeigt. Die Komponisten und Musiker Thomas Leboeg und Andi Haberl begleiten die Aufführung.

14.06.

Der ehemalige Geschäftsführer der Kommunalen Wasserwerke Leipzig GmbH (KWL), Klaus Heininger, Hauptangeklagter im laufenden Verfahren am Landgericht Dresden, wird nach drei Jahren und drei Monaten aus der Justizvollzugsanstalt Dresden entlassen, da eine Fluchtgefahr nicht besteht. Den KWL waren durch riskante Finanzwetten Heiningers Schäden in Millionenhöhe entstanden.

15.06.

Im Gewandhaus findet unter dem Motto "Leipzig geht stiften" der 1. Leipziger Stiftungstag und zugleich der 10. Sächsische Stiftungstag statt. Veranstalter sind die Stiftung "Bürger für Leipzig", die Bürgerstiftung Dresden und die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Auch die Förderstiftung Leipziger Stadtbad mit dem Vorstandsvorsitzenden Dirk Thärichen ist mit einem Stand vertreten. Es wird um Spenden für das im Jahr 1916 eröffnete Leipziger Stadtbad geworben, dessen Sanierung sich die Stiftung zum Ziel gesetzt hat. In einer Gemeinschaftsaktion aus unternehmerischem und bürgerschaftlichem Engagement soll das unter Denkmalschutz stehende Gebäude bis zu seinem 100. Jahrestag 2016 wieder mit Leben erfüllt werden.

17.06.

In einem Mehrfamilienhaus an der Ecke Georg-Schumann-Straße/Schachtstraße kommt es zu einem Brand, der die Evakuierung des Hauses und eine Straßensperrung nach sich zieht. Sechs Wohnungen sind vorläufig nicht bewohnbar. Fünf Personen werden verletzt, bei der Rettungsaktion auch zwei Feuerwehrmänner. Die Brandursache ist bisher ungeklärt, die Polizei ermittelt.

19.06.

In der Ratsversammlung bestätigt der Leipziger Stadtrat die derzeitigen Inhaber der Bürgermeisterämter "Umwelt, Ordnung, Sport", "Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule" sowie "Wirtschaft und Arbeit". Ihre neue siebenjährige Amtszeit beginnt im September. Heiko Rosenthal bleibt Bürgermeister und Beigeordneter für Umwelt, Ordnung, Sport, Thomas Fabian Bürgermeister und Beigeordneter für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule und Uwe Albrecht Bürgermeister und Beigeordneter für Wirtschaft und Arbeit.

20.06.

Nach einem der heißesten Tage des Jahres setzt am Abend ein Gewitter mit Starkregen Leipzig und das Umland unter Wasser. Besonders im Süden und Osten Leipzigs drückt Wasser aus der vollgelaufenen Kanalisation nach oben, sind Straßen nicht mehr befahrbar, stürzen Bäume um und fallen Bahnen und Züge aus. Im St. Elisabeth-Krankenhaus wird die Notaufnahme überflutet. Insgesamt verursacht das Unwetter sehr große Schäden.

20.06.-23.06.

Auf dem Markt findet das seit 1990 traditionell veranstaltete Weinfest statt. Zwölf Winzer aus acht Weinanbaugebieten, darunter Sachsen, Saale-Unstrut, Rheinhessen, Mosel, Nahe, Franken, Rheingau und der Pfalz, bieten an individuell gestalteten Ständen Wein, Sekt, Traubensaft, Weintraubenlikör, Weinessig, Weinaccessoires und vieles mehr an. Geboten werden außerdem weintypische Speisen sowie ein Unterhaltungsprogramm mit Live-Musik. Eröffnet wird das Weinfest von der Sächsischen Weinkönigin Katja Riedel und dem Marktwinzer Dieter Stolle.

22.06.

Etwa 150 Tierschützer protestieren gegen die Verwendung echten Blutes und mehrerer Tierkadaver bei einer Performance des Wiener Aktionskünstlers Hermann Nitsch. Mit der Aufführung seines umstrittenen "3-Tage-Spiels", das am Abend rund 580 Zuschauer sehen, geht am Leipziger Centraltheater die Ära von Intendant Sebastian Hartmann zu Ende.

22.06.

Im Four Rooms, Täubchenweg 26, findet die 13. Slawische Nacht des Klub Polski statt. Es gibt "slawisches Kulturchaos", osteuropäische Live-Musik mit Orchestern, Chören und Kapellen sowie polnisches Bier und das polnische Nationalgericht Bigos.

23.06.-30.06.

Zum zehnten Mal seit 1995 begeht die Stadt Leipzig die Jüdische Woche - erstmals wird sie als „Jüdische Woche International“ veranstaltet und ermöglicht den Kontakt mit Leben, Kultur und Kunst der jüdischen Menschen aus den Partnerstädten Leipzigs Brünn, Krakau, Lyon, Kiew, Herzliya und Thessaloniki. 41 Vereine und Institutionen gestalten das Programm der Jüdischen Woche und geben unter anderem mit Konzerten, Lesungen, Theatervorstellungen, Vorträgen und Ausstellungen Einblicke in die Vielfalt der jüdischen Kultur in Vergangenheit und Gegenwart. Insbesondere das Ariowitsch-Haus ist wieder Mittelpunkt zahlreicher Veranstaltungen. Im Rahmen der Jüdischen Woche wird auch die international bekannte Musikbibliothek Peters mit einem Festakt der Öffentlichkeit in der sanierten Leipziger Stadtbibliothek wieder übergeben. Die Stadt Leipzig lädt, einer mehr als 20-jährigen Tradition folgend, auch in diesem Jahr ehemalige jüdische Einwohner und ihre Nachfahren ein. Die Jüdische Woche wird von der Stadt Leipzig gemeinsam mit der Israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig und der Ephraim Carlebach Stiftung ausgerichtet.

24.06.

Im Rahmen der Reihe "Leipziger Disputation" diskutieren die Theologin Margot Käßmann und die Soziologin Jutta Ditfurth am Abend vor rund 600 Interessierten in der Thomaskirche in einer eineinhalbstündigen Debatte zum Thema "Religiös oder tolerant?".

26.06.

Der 67-jährige Berliner Musiker Udo Lindenberg ist zu Gast bei der Premiere des Musical-Projekts "Hinterm Horizont macht Schule", das Schüler der Helmholtzschule und der 56. Mittelschule in der Musikalischen Komödie aufführen. Lindenberg sowie Schirmherr Sebastian Krumbiegel und auch

Thomas Fabian, Bürgermeister für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule, sind begeistert von der Umsetzung des Stücks. Inhaltlich basiert das Musical auf Lindbergs Stück "Hinterm Horizont", das sich mit dem Leben, Lieben und der Geschichte der DDR befasst. Das bisher einmalige Projekt wurde durch die Udo-Lindenberg-Stiftung ins Leben gerufen und mit 40.000 Euro durch die Wendelin-Wiedeking-Stiftung finanziert.

27.06.

Dorothea Dosch feiert im Heim "Am Silbersee" mit ihrer Familie ihren 102. Geburtstag. Die rüstige Jubilarin wurde in Dresden geboren und arbeitete früher als Kindergärtnerin. Sie hat zwei Kinder, vier Enkel und vier Urenkel.

28.06.

Mit einem Apell in der General-Olbricht-Kaserne löst die Bundeswehr die 13. Panzergrenadierdivision auf. Dabei wird symbolisch die Flagge der Division eingerollt, deren Großverbände nun Divisionen in Bayern und Niedersachsen unterstellt sind. Ab dem 1. Juli übernimmt das neue Ausbildungskommando des Heeres den Standort.

28.06.-29.06.

Der Thomanerchor tritt in der Sixtinischen Kapelle im Vatikan und als musikalische Begleitung der Papstmesse im Petersdom für den am 13. März neu gewählten Papst Franziskus auf. Die Auftritte sind Teil des ökumenischen Dialogs, denn der Thomanerchor hat eine protestantische Tradition. In der Messe zum katholischen Hochfest "Peter und Paul" singt der Knabenchor Werke von Bach und Palestrina. Anschließend begrüßt der Papst die Sänger auf Deutsch und bedankt sich bei ihnen.

29.06.-30.06.

Bundesweit findet der von den Länderarchitektenkammern organisierte Tag der Architektur statt. Geboten werden Einblicke in verschiedenste neue Bautypen - unter anderem Privathäuser, Verwaltungsbauwerke, Gärten und Parks. Die meisten der Objekte stehen Interessierten üblicherweise nicht offen. In Leipzig sind 17 Objekte zu besichtigen, zum Beispiel das Mehrfamilienhaus Kohlgartenstraße 51, das unter der Prämisse Erhalt statt Erneuerung mit minimalen Eingriffen an heutige Wohnbedürfnisse angepasst wurde.

29.06.-07.07.

Im Rahmen des jährlich stattfindenden Kunstfestes „Kunst am Markt“ und der Kunstwoche, veranstaltet durch den Neustädter Markt e. V., werden im letzten leerstehenden Wohnhaus am Neustädter Markt (Schulze-Delitzsch-Straße 27) aktuelle und ortsbezogene künstlerische Arbeiten Leipziger Studenten des Instituts für Kunstpädagogik der Universität Leipzig gezeigt. Auch die Anwohner werden integriert, es gibt Workshops sowie eine Podiumsdiskussion zur Stadtentwicklung und Kreativwirtschaft mit dem Thema "Nachbarschaftsprojekte in Leipzig".

02.07.-08.07.

Auf der Neuen Messe Leipzig werden die World Skills, die Weltmeisterschaften der Berufe, ausgetragen. Über 1.000 junge Teilnehmer bis 22 Jahre aus 50 Nationen, die jeweils Besten ihres Fachs, treten in 46 Berufsdisziplinen gegeneinander an. Auf dem Marktplatz entsteht eine große Fanmeile - zu den Höhepunkten gehören die Direktübertragungen der Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung, die auch von zahlreichen Freunden und Familienangehörigen der Wettkampfteilnehmer verfolgt werden. Die 41-köpfige Deutsche Mannschaft gewinnt zweimal Gold, viermal Silber und dreimal Bronze.

03.07.

Frau Elfriede Gläser feiert im Seniorenhof Plagwitz ihren 102. Geburtstag. Sie wurde in Leipzig-Volkmarisdorf geboren und hat eine Tochter, drei Enkel, fünf Urenkel und einen Ururenkel.

04.07.

Mit einem feierlichen Empfang, bei dem auch Oberbürgermeister Burkhard Jung anwesend ist, wird im Amerikanischen Konsulat US-Generalkonsul Mark J. Powell verabschiedet. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Es sei ein Privileg gewesen, zwei Jahre in Mitteldeutschland leben und arbeiten zu können. Nachfolgerin wird Teta M. Moehls, die die Vertretung bis 2014 leiten wird. Sie tritt die Stelle ab August an.

07.07.

Rund um die Heilig-Kreuz-Kirche findet zum Abschluss der Kunstwoche auf dem Neustädter Markt das 8. Neustädter Frühstück statt. Besucher können an bunt gedeckten Frühstückstischen miteinander ins Gespräch kommen, einheimische und fremde Speisen probieren, entspannen und sich vom Flair des Neustädter Frühstücks verzaubern lassen. Für Unterhaltung sorgt ein kleines Rahmenprogramm mit Kunst, Musik und Tanz. Das Neustädter Frühstück ist eine gemeinsame soziokulturelle Veranstaltung des Bürgervereins Neustädter Markt e. V. und der Stadt Leipzig mit dem Ziel, den gründerzeitlichen Charme der Leipziger Neustadt wieder zu beleben und die Vielfalt des Leipziger Ostens für Besucher erlebbar zu machen. Das Neustädter Frühstück gibt einmal im Jahr Vereinen, Institutionen, Unternehmen und Bewohnern die Gelegenheit, über ein gemeinsam ausgerichtetes kostenloses Frühstück Leipziguern und Touristen in lockerer Atmosphäre ihren Stadtteil, ihre Kultur und Angebote vorzustellen und ins Gespräch zu kommen.

07.07.

In der Red-Bull-Arena tritt der 63-jährige US-amerikanische Sänger Bruce Springsteen auf. Gemeinsam mit seiner E Street Band spielt er sowohl Songs seines aktuellen Albums als auch viele Klassiker. Über 45.000 begeisterte Zuschauer verfolgen das dreistündige Konzert.

08.07.

Am Abend kommt es an der Ecke Eisenbahnstraße/Hildegardstraße im Stadtteil Volkmarsdorf zu einer Schießerei, bei der zwei 40- und 45-jährige Männer albanischer bzw. mazedonischer Herkunft niedergeschossen werden. Sie erleiden Schussverletzungen an den Beinen und im Hüftbereich. Der Schütze kann fliehen, stellt sich jedoch später der Polizei. Es handelt sich um den 28-jährigen Iraner Sooren O., der im Zusammenhang mit dem sogenannten Disko-Krieg von 2008 bereits polizeibekannt ist. Gegen ihn wird Haftbefehl erlassen.

09.07.

Im Badesee "Bagger" in Thekla kommt ein 37-jähriger Mann durch Ertrinken ums Leben. Trotz eingeleiteter medizinischer Notversorgung kann die Notärztin nur noch den Tod des Mannes feststellen. Die Kriminalpolizei ermittelt die Ursache.

10.07.

Am Abend findet rund um die Arena und die Red-Bull-Arena der 6. Commerzbank-Firmenlauf statt. Über 600 angemeldete Firmen und rund 9.000 Läufer nehmen teil und bewältigen die rund 5 Kilometer lange Strecke. Bei einer Spendenaktion kurz nach dem Firmenlauf kommen über 12.000 Euro Spenden für die Opfer des Hochwassers zusammen.

10.07.-15.07.

Auf dem Augustusplatz vor der Oper findet zum 5. Mal die Sachsen Beach statt, eine Beachvolleyball-Veranstaltung mit 24 Einzelturnieren und über 1.300 Teilnehmern. Für die sechs angelegten Spielfelder - Beachcourts - wurden rund 1.300 Tonnen Sand herangetragen.

11.07.

Am Abend finden im Rahmen des "Dialogs im Stadtteil" zwei Rundgänge statt, die die Vielfalt des Lebens und Wohnens im Leipziger Osten aufzeigen sollen. Die Treffen vereinen „eine internationale

Mischung“ der Teilnehmenden, darunter mehrere Hauseigentümer, Interessenten für Häuser und Wohnungen sowie Studierende. Die Rundgänge werden zum einen in Volkmarisdorf Nord/Bülowviertel - wobei das nunmehr vierte AusBauHaus im Leipziger Osten in der Ludwigstraße 127 besonderes Interesse findet - durchgeführt, zum anderen werden für Selbstnutzer Stadthäuser am Rabet und in der Anna-Kuhnow-Straße sowie die energetische Sanierung im Kreuzstraßenviertel vorgestellt. Der "Dialog im Stadtteil" wird organisiert vom Quartiersmanagement Leipziger Osten im Auftrag des Amtes für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung.

12.07.

Die Messeblick Leipzig GmbH gibt Pläne bekannt, wonach auf dem ehemaligen Flughafen Leipzig-Mockau ein luxuriöses 4-Sterne-Hotel mit 200 Zimmern entstehen soll. Die Abfertigungshalle und der Tower sollen denkmalgerecht saniert und entsprechend umgebaut werden. Als Betreiber sei laut Geschäftsführer Jürgen Wilms eine internationale Hotelkette wünschenswert. Die Kosten werden sich auf rund 15 Millionen Euro belaufen. Das Projekt soll bis Ende 2014 realisiert sein.

14.07.

Bei bestem Wetter findet auf dem See vor dem Völkerschlachtdenkmal das 21. Badewannenrennen der Nato statt. 14 Teams kämpfen mit ihren fantasievoll gestalteten Badewannen, Booten und Wassergefährten um den Ersten Platz, wobei der Spaß an erster Stelle steht. Etwa 8.000 Zuschauer verfolgen das amüsante Spektakel, das von Armin Zarbock und Larsen Sechert moderiert wird.

15.07.

In der Nacht bricht auf dem Gelände des Entsorgungsunternehmens Becker Umweltdienste in Wiederitzsch ein Feuer aus. Es brennen über 300 Kubikmeter Bauabfälle, Plastikteile und Reifen. Die Brandursache ist nicht ermittelbar. 60 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr und freiwilligen Wehren können das Feuer nach zwei Stunden gegen 5 Uhr Morgens unter Kontrolle bringen.

15.07.

Von Plagwitz aus starten 37 Freizeitpaddler mit ihren Booten auf große Fahrt gen Norden. Nach 471 Kilometern wollen sie am 27. Juli den Hamburger Hafen erreichen. Mit der Tour, die sie über Saale und Elbe führt, werben sie für eine durchgängig schiffbare Anbindung Leipzigs an das überregionale Wasserstraßennetz. Derzeit endet der Elster-Saale-Kanal ca. 8 Kilometer vor der Saale. Mehrere Landkreise und Städte, darunter Leipzig, machen sich für das Kanalausbauprojekt stark. Oberbürgermeister Burkhard Jung signiert vor dem Start eine Leipzig-Fahne, die die Wasserwanderer mit auf ihre Fahrt nehmen.

16.07.

Im Stadtgebiet werden vor ehemaligen Wohnstätten einstiger Leipziger Bürger, die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft geworden sind, insgesamt 22 neue, von Vereinen und Schülern gesponserte Stolpersteine verlegt. Unter anderem kommt in der Gustav-Mahler-Straße 1 - 3 ein Stein für den Unternehmer und Widerstandskämpfer Walter Cramer in das Pflaster des Gehwegs. Die 10 x 10 x 10 Zentimeter großen, durch den Kölner Bildhauer Gunter Demnig geschaffenen Steine mit metallener Kuppe, auf die die Opferdaten graviert sind, ersetzen jeweils einen normalen Pflasterstein und sollen als kleine Mahnmale an diese Personen erinnern. Mit dieser Aktion existieren nunmehr über 200 Stolpersteine in der Stadt.

17.07.

In einer Wohnung in der Arthur-Hausmann-Straße im Stadtteil Eutritzsch wird die 78-jährige Frau Irmgard S. getötet. Unter dringendem Tatverdacht steht ihr 81-jähriger Ehemann Heinz S. Selbst schwer verletzt, wird er ins Krankenhaus gebracht und steht unter Bewachung. Der psychisch

kranker Mann soll seine Frau im Zustand der Schuldunfähigkeit getötet haben, daher ergeht kein Haftbefehl - der Ermittlungsrichter ordnet die Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus an.

19.07.

Die Stadt Leipzig verlangt gemäß der Satzung zu Anliegerausbaubeiträgen für Fußgängerzonen von der Universität Leipzig eine halbe Million Euro an Gebühren für den Ausbau der Grimmaischen Straße. Die Universität klagt beim Verwaltungsgericht gegen den Gebührenbescheid. Mit einem Urteil wird Anfang 2014 gerechnet.

20.07.

Unter dem Motto "L(i)eben und L(i)eben lassen" ziehen zum diesjährigen Christopher Street Day wieder Hunderte Menschen durch die Innenstadt. Mit der Demonstration setzen sie sich für die Rechte von Homosexuellen ein.

23.07.

Das Gesundheitsamt stellt in zwei Leipziger Freibädern eine erhöhte mikrobiologische Belastung fest. Es handelt sich um das Nichtschwimmerbecken im Schreiberbad und um das Kinderplanschbecken des Sommerbads Kleinzschocher. Als Vorsichtsmaßnahme werden die betreffenden Becken bis zur Reinigung des Wassers für den Badebetrieb gesperrt.

25.07.

Auf einem ganz besonderen Freisitz, nämlich der Tragfläche des zu einem Restaurant in der Arnoldsche-Straße gehörenden Flugzeugs Typ IL-62, werden erstmals Gäste bewirtet. Das ehemalige Frachtflugzeug, das im Januar 2011 seinen Standort neben dem Restaurant gefunden hat, wird ausgebaut und kann laut Restaurantbetreiber Bernd Grell in Zukunft für Veranstaltungen gebucht werden.

25.07.-28.07.

Zum 19. Mal findet über Leipzig die Saxonica International Balloon Fiesta statt. Es nehmen 40 Teams in ihren fantasievollen Ballonen teil. Auf der Festwiese am Sportforum wird den Besuchern ein attraktives Rahmenprogramm mit Musik, Tanz und Feuerwerk geboten. Wegen des warmen Wetters von über 30 Grad Celsius und wegen des Gewitters am Samstagabend können nicht alle Starts und Programmpunkte wie geplant stattfinden, trotzdem ist das Ballonfest wieder ein Erfolg.

26.07.

Die in Grünau im Wohnkomplex 7 auf dem 5,5 Hektar großen Areal des abgerissenen Plattenbaukomplexes „Eiger Nordwand“ neu angepflanzte Waldfläche "Schönauer Holz" wird freigegeben. Auch ein Freizeitbereich mit Streetballanlage, Tischtennisplatte und BMX-Fläche gehört dazu. Das „Schönauer Holz“ ist nach dem 2010 übergebenen Stadtgärtnerei-Holz an der Zweinaundorfer Straße die zweite fertiggestellte Modellfläche des 2007 gestarteten Erprobungs- und Entwicklungsvorhabens „Ökologische Stadterneuerung durch Anlage Urbaner Waldflächen auf innerstädtischen Flächen im Nutzungswandel - ein Beitrag zur ökologischen Stadtentwicklung“. Das Projekt wird mit Mitteln des Bundesumweltministeriums gefördert.

30.07.

Auf der Löbauer Straße in Schönefeld bricht im Abschnitt zwischen Gorki- und Volksgartenstraße unvermittelt ein drei Meter tiefes Loch auf. Laut KWL war unter der Fahrbahn die Decke eines Abwasserkanals aus dem Jahr 1900 eingebrochen, durch den entstandenen Hohlraum die Tragfähigkeit der Straße nicht mehr gesichert. Es kommt zu Schäden an drei Autos. Die Reparaturarbeiten am Abwasserkanal beginnen unverzüglich.

31.07.

Die Johanniter wollen in der Marcusgasse im Leipziger Osten eine neue Kindertagesstätte errichten. Von September 2013 bis Sommer 2014 entsteht auf dem 5.000 Quadratmeter großen Grundstück ein Kindergarten mit 180 Plätzen. Das Projekt kostet 3,2 Millionen Euro, Bund und Kommune steuern 500.000 Euro bei. Die Organisation "Die Johanniter" betreibt 48 Kindertagesstätten in Sachsen.

01.08.

Am Abend liefern sich etwa 40 größtenteils verummte Chaoten an der Ecke Wolfgang-Heinze-/Mathilden-/Herderstraße eine Straßenschlacht. Sie bewerfen sich mit Wasserbeuteln und Mehl, auch Passanten und vorbeifahrende Fahrzeuge bleiben nicht verschont. Mindestens eine Person wird verletzt. Die Polizei entspannt die Lage nach ca. eineinhalb Stunden. Es wird nun wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr und Körperverletzung gegen unbekannt ermittelt.

01.08.

Vor dem Neuen Rathaus demonstrieren verzweifelte Familien für mehr Kinderbetreuungsplätze sowie eine bessere Qualität der Kinderbetreuung. Die Stadt Leipzig habe ihr derzeitiges Programm, 5.000 neue Kita-Plätze zu schaffen und so der wachsenden Geburtenrate Rechnung zu tragen, viel zu spät gestartet. Mit über 50 Kinderwagen bilden die Protestierenden vor dem Neuen Rathaus symbolisch eine lange Warteschlange. Zu der Kundgebung hatte die Leipziger Kita-Initiative aufgerufen.

02.08.-11.08.

Auf dem Markt findet zum 19. Mal das Open-Air-Festival Classic Open statt, das Motto lautet "Leipzig ist Musik - Leipzig macht Musik". Auf der Bühne vor dem Alten Rathaus sind jede Menge Künstler zu erleben, zwischendurch aber auch Musikpräsentationen von DVD. Das Genre reicht von Klassik über Pop, Rock und Heimatliches. Die Besucher haben freien Eintritt, für die Bewirtung sorgen zahlreiche gastronomische Einrichtungen. Veranstalter der Classic Open ist Peter Degner.

03.08.

Im Panometer in der Richard-Lehmann-Straße wird das neue Panoramabild des 57-jährigen Künstlers Yadegar Asisi eröffnet. Es thematisiert die Völkerschlacht bei Leipzig im Jahre 1813. Dem Betrachter eröffnet sich der Blickwinkel optisch vom Dach der Thomaskirche aus, es soll der Eindruck von Chaos und Leid dieser Zeit vermittelt werden. Das vielschichtige Rundbild ist ca. 32 Meter hoch und hat eine Bildfläche von 3.500 Quadratmetern. Am Eröffnungswochenende kommen etwa 2.000 Besucher.

05.08.

Eine neue, die Innenstadt mit dem Hauptbahnhof verbindende Unterführung für Fußgänger wird im Beisein des Sächsischen Verkehrsministers Sven Morlok und Dorothee Dubrau, Bürgermeisterin für Stadtentwicklung und Bau der Stadt Leipzig, freigegeben. Ab Mitte Dezember gelangt man von dort aus auch zur neuen S-Bahn-Station des City-Tunnels. Als Manko wird angesehen, dass der Tunnel nicht gänzlich barrierefrei ist, Kritik kommt u. a. von den Stadträten Konrad Riedel (CDU), zugleich Mitglied des Behindertenbeirats der Stadt Leipzig, und Reiner Engelmann (Linkspartei). Eine Rampenkonstruktion aus Edelstahl sei allerdings nachrüstbar.

07.08.-11.08.

Am Völkerschlachtdenkmal finden die diesjährigen Marktschreiertage statt. Dabei wetteifert die "Gilde der Marktschreier", wer am lautstärksten werben und seine Waren verkaufen kann. Auf dem Programm stehen außerdem das traditionelle Marktschreierfrühstück, eine Matjesverkostung und

die Stadtmeisterschaft im Krabbenpulen. Organisator des Volksspektakels ist Joachim Borgschulze, der eigentlich als Rechtsanwalt und Steuerberater arbeitet.

08.08.

Die Turmkugel der Russischen Gedächtniskirche wird mit historischen und aktuellen Dokumenten gefüllt. Im Zuge der Sanierung des Turmkreuzes musste die Turmkugel demontiert werden, mit Abschluss der Neuvergoldung des Kreuzes wird sie nun wieder angebracht. Im Inneren der Kugel befanden sich Dokumente der Sanierungen aus den Jahren 1945 und 1963, darin werden die damals tätigen Handwerker benannt. Aufgrund des schlechten Erhaltungszustandes des Papierstückes aus dem Jahr 1945 wird nun lediglich eine Kopie dieses Schriftstückes in die Kugel eingelegt, das Original wurde dem Stadtgeschichtlichen Museum übergeben. Ein Blechteil mit den Namen der 1963 tätigen Handwerker wird wieder im Original in die Kugel eingelegt, außerdem aktuelle Tageszeitungen und Unterlagen zur gegenwärtigen Sanierung.

09.08.

Heute wird ein weiteres großes Teilstück der Autobahn 72 für den Verkehr freigegeben. Es handelt sich um die Strecke von Borna-Süd bis Rochlitz. Mit den Bundesstraßen 2 und 95 ist Leipzig nun durchgehend vierspurig mit Chemnitz verbunden, auf der Fahrt von Leipzig nach Chemnitz kann ab Borna bis Chemnitz durchgehend auf der A 72 gefahren werden. Die Fahrzeit verkürzt sich nunmehr auf unter eine Stunde, dies ist vor allem für Pendler und den Fernverkehr von großer Bedeutung. Die Arbeiten an der Strecke begannen im Jahr 2003, immer wieder kam es zu Bauverzögerungen und Rechtsstreitigkeiten. Planungen, Leipzig und Chemnitz durch eine Verlängerung der A 72 besser miteinander zu verbinden, begannen in den 1990er Jahren. Nun wird nur noch das Teilstück zwischen Borna-Nord - Böhlen - Leipzig gebaut, eine Freigabe dieses Streckenabschnitts als A 72 ist für 2017 geplant. Dann wird es eine durchgängige Autobahnstrecke zwischen Leipzig und Chemnitz geben; die Bundesstraße 95 soll dann verschwinden.

10.08.

Zur Dschungelnacht im Zoo, die einmal im Jahr stattfindet, können Besucher bis Mitternacht vor allem die dämmerungs- und nachtaktiven Tiere beobachten. Die Tierpfleger laden zu Sprechstunden und Kurztouren ein. Musik und Tänze aus den jeweiligen Kontinenten, Fakir- und Feuershows runden die Dschungelnacht ab.

11.08.

Ab heute beginnt der Wahlkampf für die beiden Bundestagsdirektmandate, in der Stadt starten die Plakat-Kampagnen für die Wahlkreise 152 (Norden) und 153 (Süden). Die 17 Leipziger Kandidaten lassen sich den Wahlkampf jeweils bis zu 20.000 Euro kosten. Die Wahl findet am 22. September statt.

12.08.

Zwei Monate vor dem angekündigten Ende des Leipziger Lokalsenders Leipzig Fernsehen ist dieser "gerettet". Der Sendebetrieb sollte zum 1. Oktober eingestellt werden, da die Kabeleinspeisegebühr durch den Sender finanziell nicht mehr getragen werden konnte - und Lokalsender werden durch das Land Sachsen nicht gefördert. Nun sollen die Sender Leipzig Fernsehen und Chemnitz Fernsehen von der Dresdner Haeswe GmbH weitergeführt werden, jedoch mit schmalere Programm, sodass eine Übernahme für die insgesamt 40 Mitarbeiter (Leipzig und Chemnitz Fernsehen) nicht garantiert ist.

13.08.

Der Berliner Architekt Helge Bofinger gibt seine Pläne für den Bau eines 100 Meter hohen Hauses am Goerdelerring bekannt. Das Gebäude mit Glasfassade soll 27 Stockwerke haben und Kosten von

etwa 100 Millionen Euro verursachen. Geplant sind Hotel, Restaurant, Konferenzräume und Gewerbeflächen. Baustart ist frühestens im Jahr 2015.

14.08.

Das leer stehende LKG-Gebäude (Leipziger Kommissions- und Großbuchhandel) im Leipziger Osten an der Prager Straße wird durch das Leipziger Unternehmen CG denkmalgerecht saniert und zu 153 Wohnungen aus- und umgebaut. Nebenan auf der Brachfläche entsteht ein Neubau mit Tiefgarage und 170 Wohnungen. Nach Fertigstellung 2015 soll das Areal wieder ein ähnliches Antlitz haben wie vor der Teilzerstörung im Zweiten Weltkrieg.

15.08.

Heute beginnt die Sanierung des Mendebrunnens auf dem Augustusplatz. Mit einer winterbedingten Unterbrechung von November 2013 bis April 2014 sollen die Arbeiten bis Juli 2014 abgeschlossen sein, ab August 2014 wird die Brunnenanlage wieder sprudeln. Der Mendebrunnen ist eines der wichtigsten Kulturdenkmale Leipzigs. Die letzte komplette Demontage und Zwischenlagerung im Zuge des Baus der Tiefgarage unter dem Augustusplatz fand im Jahr 1996 statt. Finanziert wird die Maßnahme im Rahmen der Denkmalpflege durch das Land Sachsen sowie durch Spenden der Porsche AG und der Abfall-Logistik Leipzig GmbH.

15.08.

Das BMW-Werk erweist sich auch weiterhin als "Job-Motor". Die Mitarbeiterzahl soll bis Jahresende bei über 3.700 Beschäftigten liegen, das sind 200 Arbeitsplätze mehr als zurzeit. Einschließlich Zulieferer sind auf dem Werksgelände 6.000 Menschen beschäftigt.

16.08.

In der Innenstadt starten demnächst die Bauarbeiten für neue Hotels. Das Unternehmen Benchmark will 9 Millionen Euro in den Bau zweier neuer Ibis-Hotels am Bildermuseum investieren. In der Nikolaistraße soll für 7 Millionen Euro ein Bed-&-Breakfast-Hotel entstehen, am Ring-Messehaus ein 2-Sterne-Hotel von Travel24.

16.08.-18.08.

In der Stadt zelebrieren Tausende Leipziger das 13. Wasserfest. Neben dem traditionellen Entenrennen, dessen Erlös der DLRG zugute kommt, findet zwischen Stelzenhaus und Sachsenbrücke eine Bootsparade statt. Zum Schönsten wird das Boot der "Bürgerschaft vom Karl-Heine-Kanal" gekürt. Für Unterhaltung, Speis und Trank ist im Clara-Zetkin-Park am Musikpavillon gesorgt.

19.08.

Die 48-jährige Rektorin der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK), Renate Lieckfeldt, ist unheilbar an Krebs erkrankt und legt ihr Amt nieder. In einem Schreiben an die Hochschule verabschiedet sie sich mit bewegenden Worten. Die HTWK wird vorerst von Prorektor Markus Krabbes geführt.

20.08.

Wegen der andauernden Kämpfe in Ägypten sagt der Kustos des Ägyptischen Museums der Universität Leipzig, Dietrich Raue, eine für September geplante Expedition in die Hauptstadt Kairo ab. Geplant waren Grabungen auf dem Gelände eines 5.000 Jahre alten Tempels, das von den Forschern bereits seit 2010 erkundet wird.

20.08.

Nachdem im Trinkwasser von Wohnhäusern im Musikviertel Legionellen gefunden wurden, werden nun verstärkt Tests in ganz Leipzig durchgeführt, zudem ist jeder Vermieter per Gesetz dazu

verpflichtet. Sollten Legionellen-Probleme auftreten, sind diese dem Gesundheitsamt zu melden. Gegenwärtig werden vermehrt Überschreitungen der Grenzwerte registriert, Krankheitsfälle gibt es aber nicht. Die erhöhte Keimbelastung hat nach Aussage der Kommunalen Wasserwerke (KWL) jedoch nichts mit der Wasserqualität zu tun - die Gründe liegen in falsch eingestellten Warmwasser-Aufbereitungsanlagen und extremem Wassersparverhalten. Den Bewohnern der betroffenen Häuser wird geraten, vorerst nicht zu duschen, denn die Erreger stellen beim Einatmen von belastetem Wasserdampf eine erhebliche Gefahr für die Gesundheit dar. Da die Keime bei über 60 Grad Celsius absterben, sei ein tägliches mehrminütiges Spülen der Leitungen mit Heißwasser eine wichtige Vorsichtsmaßnahme.

20.08.

200 Busfahrer der Leobus GmbH, einer Tochterfirma der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB), treten in einen Warnstreik, zu dem die Gewerkschaft Verdi aufgerufen hatte. Zwischen drei und neun Uhr morgens bleiben zahlreiche Busse stehen. Die Mitarbeiter fordern einen Lohnangleich; sie verdienen bis zu 30 Prozent weniger als ihre Kollegen, die bei den LVB angestellt sind.

20.08.-21.08.

Im Rahmen eines Kunstprojekts des deutschen Aktionskünstlerpaars Bertamaria Reetz und Rainer Bonk "weiden" auf der Rasenfläche am Thomaskirchhof 99 blaue Schafe aus Polyesterharz. Nach ihrem zweitägigen Aufenthalt zieht die Installation nach Dresden weiter. Eines der Schafe bleibt in Leipzig und erhält Unterschlupf im Rathaus. Das Kunstprojekt soll die Menschen für mehr Toleranz sensibilisieren. Es steht unter der Schirmherrschaft des Europa-Parlamentes in Straßburg und Brüssel.

24.08.

Das Leipziger Immobilienunternehmen GRK Holding unter Geschäftsführer Steffen Göpel richtet in diesem Jahr zum sechsten Mal sein Golf-Charity-Event aus. Nach dem prominent besetzten Golfturnier im Golf & Country Club Machern, bei dem 112 Golfer an den Start gehen, wird am Abend im Hotel The Westin eine große Spendengala mit 400 Gästen gegeben. Das Event bringt eine Spendensumme von einer Million Euro für Kinderhilfsprojekte ein.

24.08.

Unter dem Motto „Frieden durch Selbsterkenntnis“ findet ein Aufzug des Vereins Krishna-Tempel-Leipzig durch die Innenstadt statt. Rund 250 Krishna-Jünger und zahlreiche Schaulustige begleiten die Demonstration. Im Anschluss gibt es eine Kundgebung auf dem Marktplatz, zu der rund 700 Menschen zusammenkommen.

26.08.

Der frühere Zugang zur Untergundmessehalle am Markt ist fertig restauriert. Er führt nun zur neuen S-Bahn-Station Markt. Auch Sachsens Wirtschaftsminister Sven Morlok ist bei der Eröffnung zugegen. Er erklärt: "Wir nähern uns mit Siebenmeilenstiefeln der Eröffnung des City-Tunnels und der Inbetriebnahme des neuen S-Bahn-Netzes." Die Bedeutung der Station Markt ist ganz wesentlich für das gesamte City-Tunnel-Projekt; die Rekonstruktion kostete 1,5 Millionen Euro. Ende September beginnt die Deutsche Bahn mit dem Probetrieb.

29.08.

Im Clara-Zetkin-Park wird am Vormittag eine 26-jährige Mutter von einem etwa 45-jährigen Mann mit einem Messer bedroht, der ihr Auto mitsamt des darin angeschnallten Babys entwenden bzw. entführen will. Sie erhält Hilfe von zwei Passanten, der Täter kann flüchten. Die Polizei fahndet nach ihm.

29.08.

Der Eigentümer des seit Dezember 1996 geschlossenen Hotels Astoria am Hauptbahnhof, der US-amerikanische Investor Blackstone, kündigt an, das Haus in einem Paket mit anderen Immobilien verkaufen zu wollen. Nun wächst die Hoffnung, dass ein neuer Eigentümer aus dem Gebäude wieder ein Hotel macht - was von Blackstone nicht beabsichtigt war. Dies ist, vor allem aufgrund der hohen Sanierungskosten, fraglich. Obgleich die Entwicklung der Leipziger Übernachtungszahlen positiv gewertet wird, würde sich dieses Vorhaben Experten zufolge nicht rechnen. Die Zukunft des Hauses ist weiterhin ungewiss.

30.08.

Im Offenen Freizeittreff Rabet in der Eisenbahnstraße 54 findet das 30. Forum Leipziger Osten statt. Diskutiert wird über den Stand der Teilkonzepte des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzepts für den Leipziger Osten (STEK LeO), das am 2. März durch den Stadtrat beschlossen wurde, und darüber, wie die Akteure gemeinsam die Umsetzung der Inhalte und der daraus abgeleiteten Projekte des Integrierten Stadtteilentwicklungskonzeptes angehen wollen. Damit der Leipziger Osten sich weiterhin gut entwickelt, bedarf es auch zukünftig der engen Zusammenarbeit der Bürger, der Verwaltung und der Politik.

31.08.

Die Vereine O.S.K.A.R. und K.I.L.O. veranstalten im Rahmen der Reihe "Vollmondnächte im Leipziger Osten 2012" eine Fledermauswanderung durch den Abnaundorfer Park.

31.08.

Für 132 Studenten aus 22 Ländern geht die Ausbildung an der Handelshochschule Leipzig (HHL) erfolgreich zuende. Die Absolventen feiern ihren Abschluss mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Thomaskirche und einem Graduiertenball. Sachsens Ministerin für Wissenschaft und Kunst, Sabine von Schorlemer, gratuliert sowohl den Absolventen zu ihrem Abschluss als auch der HHL zum diesjährigen 115. Jahrestag.

31.08.

Das 29 Stockwerke (142,5 Meter) hohe City-Hochhaus feiert Jahrestag. Es wurde vor genau 40 Jahren eröffnet. Das Gebäude, das in knapp fünf Jahren nach Plänen von Hermann Henselmann errichtet wurde, gehörte zum Campus der Universität und sollte den Wandel der Gesellschaft im Sinne des Sozialismus dokumentieren, seine Form ein aufgeschlagenes Buch darstellen.

02.09.

Am polnischen Ehrenmal auf dem Ostfriedhof legen Leipziger Stadträte Kränze zum Gedenken an den Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen am 1. September 1939 nieder. Zur Gedenkfeier spricht Oberbürgermeister Burkhard Jung, auch Vertreter des Honorarkonsulats der Republik Polen sind vor Ort.

03.09.

Johanna Nagy feiert in Connewitz mit Angehörigen ihren 102. Geburtstag. Die Jubilarin hat einen Sohn, einen Enkel und zwei Urenkel, ihre Hobbys sind Lesen und das Lösen von Kreuzworträtseln.

05.09.

Am Abend feiert im Krystallpalast Varieté das Programm "Train - Ein artistisches Spiel" Premiere. Die Artistikshow ist mit internationalen Künstlern besetzt. Regie führt Stefan Schönfeld. Das Stück wird hoch gelobt.

05.09.

Am Vormittag proben Rettungskräfte und Statisten einen fingierten Katastrophenfall im City-Tunnel. Simuliert wird der Brand eines Triebwagens und eine Havarie. Die Zusammenarbeit der Rettungskräfte mit Feuerwehr und Polizei funktioniert gut, obgleich die Feuerwehr bei der Übung "zu spät" an der unterirdischen S-Bahn-Station eintrifft.

07.09.

Bei bestem Wetter läuten Riccardo Chailly und sein Gewandhausorchester auf dem Augustusplatz mit der Veranstaltung "Klassik Airleben" die 233. Spielzeit ein. Über 15.000 Besucher sehen sich das Programm an, das auch über große Videowände übertragen wird. Gespielt wird Musik von Giuseppe Verdi und Richard Wagner, deren 200. Geburtstage in diesem Jahr begangen werden.

08.09.

Die Gesellschaft Stadt.Name.Land, die regelmäßig Führungen für Kinder und Jugendliche in Leipzig anbietet, führt an diesem Sonntagnachmittag mit Start am Burgplatz in einer Exkursion durch den Johannapark. Es gibt vieles zu entdecken; Woher hat der Johannapark seinen Namen? Wo genau grenzt er an den Clara-Zetkin-Park? Welche exotischen Baumarten findet man?

11.09.

Wegen eines herrenlosen Koffers muss das Gelände des Onlineversandhandels Amazon an der Torgauer Straße für etwa drei Stunden evakuiert werden. Betroffen sind etwa 1.000 Arbeitskräfte. Sprengstoffexperten des Landeskriminalamtes geben nach Öffnen des Koffers Entwarnung, es handelt sich um harmlosen Inhalt.

12.09.

Der 87-jährige Leipziger Schriftsteller Erich Loest stürzt sich am Abend aus einem Fenster des Universitätsklinikums zu Tode. Erich Loest schrieb zahlreiche Romane, seine bekanntesten Werke sind "Völkerschlachtdenkmal", "Durch die Erde ein Riss" und "Nikolaikirche". Im Alten Rathaus wird für den verstorbenen Autor ein Kondolenzbuch ausgelegt.

14.09.

Rund 2.000 Gäste feiern in der Oper Leipzig mit dem 19. Opernball ein rauschendes Fest. Dabei ist wieder viel Prominenz aus Politik, Wirtschaft und den Medien. Solisten, Chor und Ballett der Oper Leipzig, Gewandhausorchester und das Orchester der Musikalischen Komödie sorgen für Unterhaltung. Des Weiteren finden die Verleihung des Designpreises und eine Tombola mit hochwertigen Preisen statt. Den Hauptpreis, einen Porsche Boxster, gewinnt die 19-jährige Leipzigerin Karoline Krohn.

14.09.

Durch die "Nach(t) der Kunst" werden in der Georg-Schumann-Straße vergessene Räume zum Leben erweckt. An 50 Standorten, u. a. verschiedenen Ladenlokalen, vom Chausseehaus am Anfang der Magistrale bis zur Gnadenkirche in Wahren stellen verschiedene Künstler in temporären Galerien ihre Werke, z. B. Malerei, Fotografie, Skulpturen und Illustrationen aus. Die Organisatoren der Veranstaltung - Anwohner, Geschäftstreibende, Eigentümer, Künstler und Vereine - wollen die Georg-Schumann-Straße als lebendigen Stadtraum präsentieren. Konzerte und Lesungen runden die Veranstaltung ab.

18.09.

Auf der Ratsversammlung stellt der Stadtrat die Weichen für den Erwerb des Baulandes am Burgplatz, das seit Jahren brach liegt und für Diskussionen bei Bürgern und Politikern sorgt. Prognosen zufolge ist das Areal 3,5 Millionen Euro wert. Die Summe soll in den Haushalt der Stadt eingestellt werden. Laut Oberbürgermeister Burkhard Jung soll das ewige "Burgplatzloch" dann

endlich geschlossen werden. Um dies realisieren zu können, musste zuvor (2012) ein Bebauungsplanverfahren begonnen werden, das auf die Umwidmung des Areals in einen öffentlichen Platz hinausläuft.

21.09.

Beim 3. Tag des Handwerks auf dem Augustusplatz präsentieren sich zahlreiche Unternehmen mit Ständen und Schuarbeiten und werben damit für ihre Ausbildungsberufe. Ralf Scheler, Präsident der Handwerkskammer zu Leipzig, erklärt: "Nirgendwo ist der Bezug zur Praxis so groß wie im Handwerk."

22.09.

Mit einer dreistündigen Jubiläums-Gala im Haus Dreilinden feiert die Musikalische Komödie ihren Ehrendirigenten Roland Seiffarth. Der 72-Jährige ist nunmehr 50 Jahre im Dienst der Oper Leipzig tätig.

22.09.-29.09.

Die 32-jährige Hallenser Graffiti-Künstlerin MadC will in einem Rekordversuch mit Hilfe einer Hebebühne innerhalb von einer Woche die Giebelwand am Bürogebäude 7.11 der Alten Messe gestalten. Die Wandfläche an der Perlickstraße ist 550 Quadratmeter groß. Das Bild thematisiert die Energie von Streetart. Die Entstehung des Bildes wird durch Filmemacher Joop Flack begleitet.

24.09.-12.10.

Die Oper Leipzig beteiligt sich an der Brustkrebs-Präventionsinitiative "Pink Shoe Day" des Vereins Haus Leben. Im Opernfoyer werden bis zum Pink Shoe Day am 12. Oktober knallige pinkfarbene Schuhe jeder Variation für den guten Zweck gesammelt. Bei der finalen Spendenaktion und Kunstinstallation auf dem Augustusplatz sollen die Sammelstücke arrangiert werden, um die Aufmerksamkeit auf die Erkrankung zu lenken. Ziel der Kampagne ist es, insgesamt und über die Jahre hinweg 74.000 Schuhe zu sammeln - dies entspricht der Zahl der jährlichen Brustkrebs-Neuerkrankungen in Deutschland.

26.09.

Das Kulturamt der Stadt Leipzig gibt bekannt, dass das Verfahren um das geplante Einheitsdenkmal vorerst auf Eis liegt. Es wird eine längere Pause erwartet, bevor man sich tatsächlich für einen Entwurf entscheidet. Die Abstimmung findet in der Stadtratssitzung im Oktober noch nicht statt. Weiterhin gibt es verschiedene Eingaben, sich aus verschiedensten Gründen nicht für einen der drei Siegerentwürfe zu entscheiden; so plädiert beispielsweise der ehemalige Gewandhaus-Kapellmeister Kurt Masur für einen Obelisken als Mahnmal.

28.09.

Im Gewandhaus findet eine große Gala zur Verleihung des Mendelssohn-Preises der Stadt Leipzig durch Oberbürgermeister Burkhard Jung statt. Zu Gast sind unter anderem der ehemalige Gewandhaus-Kapellmeister Kurt Masur sowie der ehemalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker. Neben von Weizsäcker (Kategorie Gesellschaftliches Engagement) werden der Sänger Thomas Hampson sowie der Maler Markus Lüpertz geehrt. Der Mendelssohn-Preis würdigt insbesondere schöpferische Vielfalt und aufgeschlossenes Denken.

29.09.

Der 1. FC Lok Leipzig unterliegt beim FC Carl Zeiss Jena 1:2 und bleibt nach dem achten Spieltag der Regionalliga Letzter der Tabelle. Der Verein hat eine Entscheidung angekündigt - möglicherweise wird Heiko Scholz neuer Trainer.

29.09.

In der Oper Leipzig feiert Richard Wagners zweite Oper "Das Liebesverbot" Premiere. Die Regie der schon in Bayreuth gefeierten Produktion führt Aron Stiehl. Das Publikum reagiert mit viel Applaus.

01.10.

In Connwitz feiert Marianne Winkler mit ihren Angehörigen ihren 103. Geburtstag. Die Jubilarin singt sehr gern; sie hat einen Sohn, vier Enkel, fünf Urenkel und einen Ururenkel.

03.10.

Shakespeares "Othello" in der Regie von Christoph Mehler eröffnet die Saison vor ausverkauftem Haus. Das Publikum ist begeistert und spendet langen Applaus. Es beginnt zugleich die Ära des neuen Intendanten Enrico Lübke.

03.10.-06.10.

Auf der Neuen Messe findet die Modell-Hobby-Spiel statt. Es ist für jeden Interessierten das Passende dabei, vor allem Familien sind willkommen. So gibt es z. B. jede Menge ferngesteuerte Autos, Boote und Trucks zum Ausprobieren, kreatives Gestalten, Modellbau, Spiele-Neuheiten und vieles mehr zu entdecken.

05.10.

Der Fußballverein RB Leipzig gewinnt in Heidenheim mit 2:0 Toren. Mit diesem Erfolg rückt RB Leipzig in der 3. Liga auf Tabellenplatz drei vor.

07.10.

Auf dem Augustusplatz wird im Beisein zahlreicher Gäste die Festwoche zur Baukultur eröffnet. Im Jubiläumspavillon der Fakultät für Bauwesen der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) informiert eine Ausstellung über die 175-jährige Geschichte der Bau- und Ingenieurskunst.

09.10.

Auf dem Augustusplatz feiern rund 30.000 Menschen das diesjährige Lichtfest. Erinnert wird damit an die Friedliche Revolution im Oktober 1989. Zuvor fand in der Nikolaikirche das traditionelle Friedensgebet statt. Wieder wird aus Tausenden Kerzen ein Lichtermeer als 89 geformt. Auch Bundespräsident Joachim Gauck nimmt an der Gedenkveranstaltung teil. Im Mittelpunkt des Gedenkens stehen in diesem Jahr Tschechien und die Slowakei.

10.10.

In einer Wohnung in der Kantstraße in der Südvorstadt wird die Leiche der 64-jährigen Tagesmutter Monika C. gefunden. Sie ist einem Tötungsdelikt zum Opfer gefallen. Verdächtig ist der 23-jährige Tobias K. aus Wurzen. Dessen 42-jährige Freundin Tanja L., Tochter des Opfers, sei in ein Frauenhaus geflüchtet.

17.10.-27.10.

Zum 23. Humor- und Satirefestival "Lachmesse" zeigen 150 Künstler dem Publikum in verschiedenen Spielstätten, z. B. den Kabarethäusern oder der Oper, große Komik und Satire. Die Jury zeigt sich begeistert vom diesjährigen sehr gelungenen Festival.

18.10.

Mit einem Festakt, bei dem auch Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich eine Rede hält, erinnert Leipzig an die Völkerschlacht vor 200 Jahren. Im Anschluss wird das fertig sanierte Völkerschlachtdenkmal der Öffentlichkeit übergeben. Die Sanierung kostete 22 Millionen Euro, die durch das Land Sachsen, die Stadt Leipzig und Private Stifter bereitgestellt wurden. Tausende

Besucher sehen sich das Bühnenprogramm und das Festfeuerwerk an. Der Festakt ist Höhepunkt einer Gedenkwoche, die am 20. Oktober mit der Nachstellung der Schlacht auf einem 500.000 Quadratmeter großen Gelände bei Wachau endet. Die Gefechtsdarstellung, die rund 35.000 Zuschauer anlockt und bei der rund 6.000 Akteure und 200 Pferde zum Einsatz kommen, hat zahlreiche Gegner, die sie als kriegsverherrlichend kritisieren; u. a. die Pfarrer Christian Führer und Christian Wolff.

18.10.

Wegen eines Wasserrohrbruchs, bei dem Wassermassen austreten und die Straße unterspülen, bricht in der Albert-Schweitzer-Straße in Reudnitz-Thonberg die Fahrbahn ein. Ein Kleinwagen, der im zerstörten Boden versunken war, muss mit Hilfe eines Krans geborgen werden. Die Arbeiten zur Schadensbehebung an Wasserleitung und Straße dauern laut den Kommunalen Wasserwerken Leipzig (KWL) bis Anfang November an.

21.10.

Auf dem Parkplatz eines Supermarktes in der Eisenbahnstraße wird ein 28 Jahre alter Iraner angeschossen und leicht verletzt. Ein 40-jähriger Mazedonier wird festgenommen. Nach dieser erneuten Schießerei wächst die Sorge vor weiteren Auseinandersetzungen im "Drogenkrieg". Leipzigs Polizeipräsident Bernd Merbitz hält eine Erhöhung der Polizeipräsenz in dem Viertel für dringend notwendig.

25.10.-27.10.

Auf dem Messegelände findet die Designer's Open statt, das Design Festival für die Kreativszene Leipzig. Hier werden von jungen Designern die neuen Trends in den Bereichen Mode-, Produkt- und Industriedesign gezeigt. Über 200 Aussteller präsentieren sich mit ihren Arbeiten und Innovationen.

25.10.-27.10.

Auf der Neuen Messe Leipzig wird zum zweiten Mal die 50plus-Messe "Die 66" veranstaltet. Vorgestellt werden verschiedene Produkte und Dienstleistungen rund um das Leben über 50, vor allem die Themen Ernährung, sportliche und Freizeitaktivitäten im Allgemeinen, Mode und Energiesparen stoßen auf großes Interesse. Die Besucherzahlen sind mit 11.500 Gästen etwa auf dem Stand des letzten Jahres, die Veranstalter sind zufrieden.

26.10.

Unter dem Titel "Remembering means fighting. Für ein aktives Gedenken an alle Opfer rechter Gewalt" findet im Süden, Osten und im Zentrum Leipzigs ein Aufzug statt, der an die Opfer rechter Gewalt erinnern soll.

28.10.-03.11.

In Leipzig findet das 56. Internationale Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm statt. Im Wettbewerb um den besten deutschen Dokumentarfilm sind 14 Beiträge vertreten, die sich mit verschiedensten Themen befassen, unter anderem der Finanzkrise.

30.10.

In der Thomaskirche findet die Universitätsvesper statt. Bei der Andacht geht es anlässlich der 200. Wiederkehr der Völkerschlacht bei Leipzig im laufenden Wintersemester 2013/14 um das Thema "Krieg und Frieden". Höhepunkt des Gottesdienstes mit rund 60 Gästen ist die Rede von Rainer Eppelmann, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, in der vor allem die tragische Sinnlosigkeit eines jeden Krieges thematisiert.

02.11.

An den Gohlis-Arkaden treffen sich Gegner, besorgte Anwohner und Befürworter einer in Gohlis (Georg-Schumann-/Ecke Bleichertstraße) geplanten Moschee der islamischen Ahmadiyya-Muslim-Jamaat-Religionsgemeinschaft. Auch Oberbürgermeister Burkhard Jung und Polizeipräsident Bernd Merbitz sind dabei, daneben Stadträte und Abgeordnete, die sich zum Thema Moscheebau noch nicht positioniert haben. Muslimische Bürger treten nicht in Erscheinung. Der Kreisvorsitzende der CDU, Robert Clemen, räumt ein, dass noch viele Fragen zu klären seien und erwägt Gespräche mit den islamischen Würdenträgern. Es sei falsch, alle, die den Moschee-Bau kritisch betrachten, mit der NPD in einen Topf zu werfen, jedoch wird befürchtet, dass der Neubau Unruhe in die sunnitisch geprägte muslimische Gemeinschaft der Stadt tragen könnte. Bisher hätten Sunniten und Schiiten in Leipzig in friedlicher Koexistenz gelebt. Eine Kundgebung, die die NPD in der Nähe des künftigen Standortes organisiert hatte, bleibt wegen des großen Polizeiaufgebotes ruhig. Im Internet unterzeichnen inzwischen über 2.000 Menschen eine Petition gegen den Bau der Moschee. Die Befürworter rufen zu Demokratie, Toleranz und Religionsfreiheit auf.

02.11.

In der Glashalle der Neuen Messe Leipzig startet die Europameisterschaft im Standard der Profitänzer. Europameister werden Mirko Gozzoli und seine Tanzpartnerin Edita Daniute aus Litauen, sie setzen sich gegen das aus 32 Paaren bestehende Teilnehmerfeld durch. Das deutsche Paar Michael Wenger und seine Partnerin Jekaterina Perederejeva belegt den sechsten Platz. Die EM-Lokalmatadoren Claudia Köhler und Benedetto Ferruggia treten nicht mit an, da aus ihrer Sicht kein faires Turnier möglich ist. Rund 2.500 Gäste verfolgen die glamouröse Tanznacht. Eingeleitet wurde die Tanz-EM wieder durch eine große Zumba-Party am Vorabend, an der knapp 500 Zumba-Begeisterte teilnahmen.

05.11.

In der Eisenbahnstraße 66 wird - als zehnte derartige Einrichtung in Leipzig - das Seniorenbüro Ost eröffnet. Verschiedene Aktionen verweisen auf die Nutzungsmöglichkeiten der neuen Begegnungsstätte. Das Seniorenbüro hält Beratungsangebote vor und bietet kulturelle, kommunikative und Bildungsveranstaltungen an. Weiterhin soll es die Akteure der Seniorenarbeit im Stadtbezirk Ost vernetzen. Zuvor hatten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Vereins Mühlstraße 14 e. V. gemeinsam mit Studenten und Studentinnen der Fachhochschule Merseburg das künftige Begegnungszentrum eingerichtet und ihm einen neuen Anstrich gegeben.

05.11.

Der 23-jährige Sänger Philipp Poisel gibt im Gewandhaus ein Benefizkonzert für die Opfer der Flut im Frühsommer. Die 2.000 Gäste, vorwiegend weibliche Fans, sind begeistert von dem gefühlvollen Gesang und den eingängigen Texten. Mit dem Konzert werden über 100.000 Euro eingenommen, die an Feuerwehr, Kinderhilfswerk und Kindertagesstätten gehen.

07.11.

Der Geschäftsführer der Stadtwerke Leipzig, Thomas Prauße, wird nach langwierigen internen Querelen mit sofortiger Wirkung auf Empfehlung des Aufsichtsrates abberufen. Prauße kündigte zuvor an, ab Januar 2014 zu den Stadtwerken Greifswald wechseln zu wollen. Oberbürgermeister Burkhard Jung hält die Abberufung für alternativlos.

07.11.

Vier Hochschullehrer der Universität lassen sich auf das Experiment "My Prof is my DJ" ein und legen bei einer Studentenparty im Städtischen Kaufhaus einen Abend lang für ihre Studenten auf - jeder mit eigenem Musikstil. Die Studenten sind von der Partynacht begeistert.

07.11.

In der Ludwig-Hupfeld-Straße 30 in Leutzsch eröffnet das erste spezielle Maserati-Autohaus in den neuen Bundesländern. Zur Einweihungsfeier sind 200 Gäste geladen. Die italienische Luxus-Automarke Maserati, die seit 99 Jahren existiert, ist eine Tochter von Ferrari und gehört zum Fiat-Konzern.

08.11.-09.11.

Auf der Neuen Messe finden die Azubi- und Studientage, die Messe für Bildung und Karriere, statt. Hier können sich künftige Schulabsolventen bei rund 120 Ausstellern über etwa 400 verschiedene Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten informieren, des Weiteren erhalten sie hilfreiche Tipps, z. B. zu den richtigen Umgangsformen im Arbeitsalltag. Die Messe findet zum zwölften Mal in Leipzig statt.

09.11.-10.11.

Experten der Deutschen Bahn und des Zweckverbandes für den Nahverkehrsraum Leipzig proben mit verschiedenen Tests die Funktionsweise des optimalen Zusammenspiels aller Faktoren für einen reibungslosen Bahnbetrieb im City-Tunnel, der am 15. Dezember in Betrieb gehen soll. Unter anderem wird mit Hilfe von Statisten eine Untersuchung der Fahrgastwechselzeiten durchgeführt. Diese findet am Wochenende in der Nacht vom 9. zum 10. November zwischen 0 und 2 Uhr statt. Es gibt keine größeren Probleme, lediglich eine Rolltreppe fällt aus. Sowohl die Experten als auch die Tester sind mit der Simulation insgesamt zufrieden.

09.11.-10.11.

Mehr als 250 Händler nehmen am erstmals stattfindenden Handgemacht-Kreativ-Markt teil. Im Kohlrabizirkus präsentieren sie ihre individuellen Designstücke über 5.000 Interessierten. Angeboten werden vielfältige Produkte, von Wolle und Stoffen über Dekoartikel und Kleidung bis hin zu Schmuck. Die Veranstalter sind zufrieden. Das nächste Treffen soll im April 2014 stattfinden.

12.11.

"Das politische Quartett" bespricht am Abend in der Schaubühne Lindenfels in der Karl-Heine-Straße 50 aktuelle gesellschaftspolitische Literatur. Die Gespräche orientieren sich am "Literarischen Quartett". Es diskutieren Rebecca Pates (Universität Leipzig), Kathrin Wildenberger (Autorin), Dirk Panter (MdL, SPD Sachsen) und Jan Emendörfer (LVZ-Chefredakteur).

12.11.

Auf dem Markt wird der Baum für den Weihnachtsmarkt aufgestellt. Die 20 Meter hohe Blaufichte stammt in diesem Jahr aus Markneukirchen. Für den Weihnachtsmarkt, der ab 26. November öffnet, wird er mit 3.000 Lichtern sowie 300 roten und 300 goldfarbenen Kugeln geschmückt.

13.11.

Im Neuen Augusteum der Universität findet am Abend die Verleihung des Architekturpreises der Stadt Leipzig statt. Gewinner sind die S-Bahn-Station Wilhelm-Leuschner-Platz und die Gartenhäuser in der Audorfstraße in Zentrum-Süd. Laut Bürgermeisterin für Stadtentwicklung und Bau, Dorothee Dubrau, zeigt das Ergebnis, dass in Leipzig neue Architektur auf einem hohen Niveau entstehe. An der Veranstaltung nimmt unter anderem Sachsens Wirtschaftsminister Sven Morlok teil.

13.11.

Im ehemaligen Fechner-Gymnasium, einer Plattenbauschule in direkter Nachbarschaft einer Grundschule in Schönefeld, sollen übergangsweise im Zeitraum von Dezember 2013 bis März 2014 rund 120 Asylbewerber einquartiert werden. Die Notunterbringung soll im Frühjahr 2014 enden, wenn die geplanten Häuser für Asylbewerber in der Markranstädter Straße 16/18 und in der

Pittlerstraße 5/7 bezugsfertig sind. Die Festlegung stößt bei einigen Anwohnern sowie Eltern von Grundschulkindern auf Unverständnis und ist Grund zur Sorge. Schönefeld sei ein sozialer Brennpunkt, man fürchtet Krawalle und Auseinandersetzungen extremer politischer Gruppen.

15.11.

Der 47-jährige Brite Adam Stanyer übernimmt den Posten des Geschäftsführers bei den Stadtwerken Leipzig und tritt damit die Nachfolge von Thomas Prauße an. Adam Stanyer ist auch Chef des Wärmeversorgers GPEC in Danzig, einem Tochterunternehmen der Stadtwerke Leipzig, und leitet die Stadtwerke zunächst gemeinsam mit Raimund Otto, dessen Vertrag noch bis März 2015 läuft.

16.11.

Oberbürgermeister Burkhard Jung übergibt im Neuen Rathaus die ersten Fluthelfer-Medaillen an Angehörige der Feuerwehr und Mitarbeiter der Stadtverwaltung - stellvertretend für die vielen unbekanntenen Helfer des Hochwassers vom Juni 2013. Zugleich werden 85 Kameraden der 22 Ortsfeuerwehren für ihre langjährige und aktive Tätigkeit geehrt, ebenso fünf "Förderer der Feuerwehr".

19.11.

Die CG-Gruppe plant in der Prager Straße zwischen Stephanstraße und Ostplatz einen großen citynahen Wohnstandort. Unter anderem kaufte das Immobilienunternehmen dafür das leerstehende frühere Verwaltungsgebäude Prager Straße 20 - 26. Durch den Umbau des Blocks sowie Neubauten für Studenten sollen 900 Wohnungen entstehen. Hinzu kommen 330 Wohnungen auf dem Areal der einstigen Leipziger Kommissions- und Großbuchhandlung LKG, die sich bereits im Bau befinden.

20.11.-24.11.

Auf der Neuen Messe findet die Reisemesse "Touristik & Caravaning International" statt. Es präsentieren sich 1.073 Unternehmen, Vereine und Verbände aus 38 Ländern, darunter 100, die erstmals dabei sind. Der diesjährige internationale Partner ist Tunesien. Beworben werden Urlaubsreisen für jeden Geschmack, ob Abenteuer-, Wellness-, Winter-, Strandurlaub oder Camping und Caravaning. Darüber hinaus wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, u. a. mit Tombola und Bühnenshows geboten. Die Messe lockt 67.000 Besucher an.

21.11.

Der im Juli 2013 gegründete Verein "Leipzig 2015" e. V. eröffnet im Beisein von Geschäftsführer Dirk Thärichen und Bürgermeister für Finanzen, Torsten Bonew, am Martin-Luther-Ring 5 seine Geschäftsstelle mit Namen "Eintausend". Das Ladenlokal soll als Anlaufstelle für Fragen rund um das Festjahr 2015 fungieren. Die großen Ziele des Vereins sind es, Leipzig in Sachen Außenwirkung bundes- und europaweit noch bekannter zu machen, zudem soll das Festjahr für Leipzig eine nachhaltige Wirkung entfalten; "Leipzig 2015" soll sich als breit aufgestellter Bürgerverein etablieren.

23.11.

In der Red-Bull-Arena findet vor über 23.000 Fans das Spiel zwischen RB Leipzig und Hansa Rostock statt, das RB 1:2 verliert. Es ist für RB die erste Heimmiederlage der Drittliga-Saison. Überschattet wird das Spiel von Randalen; vor Spielbeginn kommt es zu Zwischenfällen, bei denen mehrere Polizisten verletzt werden.

25.11.

Im hinteren Bereich des Areals Torgauer Straße 74, wo auch das Stadtarchiv und ein Lidl-Supermarkt ansässig sind, eröffnet das Soziokulturelle Zentrum "Die Villa" unter der Leitung des 33-jährigen Projektleiters Matthias Schluttig neue Räume für das Musikprojekt "MÜZIK-

STÜDYO.74 music for people". Es richtet sich insbesondere an Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren aus dem Quartier Leipziger Osten und soll durch Gründung verschiedener Bands den Spaß an der Musik und die Integration vorantreiben sowie den Teamgeist stärken. Das Musik-Studio bietet mehrere Bandproberäume und viel Platz zum Chillen. Für die jugendlichen Musiker werden Equipment und Instrumente zur Verfügung gestellt, Profi-Musiker coachen die Jugendlichen, bieten Gesangs- und Instrumentalunterricht sowie Workshops in Songwriting und Bühnenperformance an. Das MÜZIK-STÜDYO.74 kooperiert mit vielen Veranstaltungsorten in Leipzig und Sachsen, organisiert erste Auftritte und produziert Songs. Das Projekt wird gefördert vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

26.11.-23.12.

In der Innenstadt findet rund um den Marktplatz der Weihnachtsmarkt statt, den Oberbürgermeister Burkhard Jung traditionell eröffnet. Begleitet wird er vom Tanzstudio T.A.B.U., der A-Capella-Gruppe Sjaella und dem Jugendblasorchester Leipzig. Auf dem Markt und auf vielen weiteren Bereichen der Innenstadt - der Historische Weihnachtsmarkt auf dem Naschmarkt erfreut sich beispielsweise sehr großer Beliebtheit - sind 270 originell geschmückte Stände aufgebaut.

27.11.

Das Deutsche Patent- und Markenamt entscheidet, dass der Leipziger Revolutionsruf vom Herbst 1989 nicht markenrechtlich schützbar ist. Auf Antrag der Stadt Leipzig vom 31. Mai verfügt es die Löschung der Marke "Wir sind das Volk WSDV". Die Behörde erklärt, die Wortfolge sei auf das engste verbunden mit den politischen Ereignissen in Deutschland, „deren Bedeutung und Bekanntheit sich seit 1989 nicht verringert hat, die über die Jahre immer aktuell war bzw. ist und bei zahlreichen Veranstaltungen als Ausdruck politischen Protests verwendet wurde (...)“. Der Satz gehöre untrennbar zur neueren deutschen Geschichte, dem Ende der DDR und der Wiedervereinigung Deutschlands und erreiche daher die markenrechtlich geforderte Unterscheidungskraft nicht. Das Markenrecht für den Slogan war von zwei Privatpersonen der rechten Partei „Wir sind das Volk WSDV“ aus Norderstedt beantragt worden, was durch das Deutsche Patent- und Markenamt zunächst auch bestätigt wurde, mit der Löschung nun jedoch revidiert wird.

29.11.

Der 31-jährige Maler Sebastian Nebe erhält für seine Werke den Kunstpreis 2013 der LVZ (Leipziger Volkszeitung). Die Auszeichnung ist mit 10.000 Euro dotiert und mit der Ausstellung "Der neue Morgen" im Bildermuseum verbunden, die im Rahmen der Preisvergabe eröffnet und bis zum 23. Februar 2014 zu sehen ist. Der in Leipzig und Berlin lebende Künstler ist bereits der 10. Preisträger.

30.11.

Im Gewandhaus findet eine Benefiz-Konzert-Gala zu Gunsten der Stiftung "Leipzig hilft Kindern" statt, bei der zahlreiche Prominente aus Politik und Wirtschaft zu Gast sind. Gespielt wird festliche Musik von Mozart. Bei der Gala kommen 105.000 Euro an Spenden zusammen.

30.11.

Am Abend nimmt die Polizei nach zwei versuchten Überfällen einen Tatverdächtigen fest. Der 31-jährige vietnamesische Staatsbürger bestreitet jedoch die ihm zur Last gelegten Übergriffe. Seit Mitte November war es im Osten Leipzigs (Reudnitz und Schönefeld) immer wieder zu Überfällen auf Frauen gekommen, der Täter war mit einem Messer bewaffnet. Am 29. November veröffentlichte die Polizei nach bis dahin 17 gemeldeten Überfällen Fahndungsfotos, worauf mehrere Hinweise eingegangen waren.

02.12.

Im Leipziger Zoo entdecken Pfleger am Morgen ein Jungtier bei den Westlichen Flachlandgorillas. Mutter ist das knapp zehn Jahre alte, in Leipzig geborene Gorillaweibchen Kibara. Der Nachwuchs kommt überraschend, die Schwangerschaft von Kibara war nicht bemerkt worden. Es handelt sich um die erste Geburt bei den Gorillas seit April 2008.

04.12.

Unter Polizeischutz beziehen heute die ersten 30 Flüchtlinge die Asyl-Notunterkunft im ehemaligen Fechner-Gymnasium, einem Plattenbau in der Löbauer Straße in Schönefeld. Die Asylbewerber sollen über den Winter, bis Ende März 2014, in diesem Übergangsquartier bleiben. Im Vorfeld hatte es Proteste gegen den Standort gegeben, die NPD kündigt für den 8. Dezember eine weitere Versammlung an. Im Gegenzug finden aber auch Willkommensdemonstrationen statt. Das Bündnis "Refugees welcome" hält heute eine Mahnwache vor der Schule ab, an der auch die Bundestagsabgeordnete Monika Lazar (Die Grünen) teilnimmt.

04.12.

Die CDU-Fraktion hat vor, den ehemaligen Bowlingtreff am Wilhelm-Leuschner-Platz als Werbefläche nutzbar zu machen. Die Idee muss noch im Stadtrat behandelt werden, auch denkmalschutzrechtliche Aspekte spielen eine Rolle.

05.12.

Der Thomanerchor unter Leitung von Thomaskantor Georg Christoph Biller tritt beim jährlichen Adventskonzert vor dem Bundespräsidenten Joachim Gauck sowie weiteren geladenen Gästen im Schloss Bellevue in Berlin-Tiergarten auf. Ihr Gesangsprogramm bildet eine künstlerische Einheit mit den von Schauspieler Sebastian Koch eingeflochtenen Gedichten und kurzen Prosa-Texten.

05.12.-06.12.

Wegen der Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes aufgrund des Orkantiefs Xaver lässt das Marktamt der Stadt Leipzig auch den Leipziger Weihnachtsmarkt aus Sicherheitsgründen vorübergehend schließen. Nach 24 Stunden dürfen die Händler ihre Stände am Nachmittag des 6. Dezember wieder öffnen.

07.12.

In der Oper feiert "Die Walküre" von Richard Wagner Premiere. Das Publikum quittiert die Aufführung mit Jubel für die Sänger, wohingegen die Reaktionen auf die Inszenierung (Rosamund Gilmore) und das Gewandhausorchester (Leitung: Ulf Schirmer) gemischt ausfallen. Mit dieser Aufführung endet das Richard-Wagner-Jahr 2013, in dem auch "Rheingold" und "Der Ring des Nibelungen" gezeigt wurden.

09.12.

Die Staatsanwaltschaft stellt 26 der insgesamt 46 Ermittlungsverfahren gegen mehrere Leipziger Feuerwehrleute mangels Beweisen ein. Sie wurden des Betrugs beschuldigt, da es bei der Abrechnung von Leistungen der Brandsicherheitswache bis 2012 zu Unregelmäßigkeiten gekommen sein soll. Nach Kontrolle erstattete die Stadt Leipzig Strafanzeige gegen 46 Kameraden. Die Beschuldigten sind nunmehr entlastet, es besteht kein Straftatverdacht. Auch die Verfahren gegen den Amtsleiter der Branddirektion, Karl-Heinz Schneider, werden zum Teil eingestellt.

10.12.

Aus einem vom Dezernat Finanzen der Stadtverwaltung Leipzig vorgelegten Bericht geht hervor, dass bis Ende Dezember mit einem Haushaltsdefizit von 25,9 Millionen Euro gerechnet wird. Noch im Mai lautete die Prognose rund 12 Millionen Euro. Ursächlich für das hohe Defizit seien Mehrausgaben vor allem in den Bereichen Jugend und Soziales.

11.12.

Zum 1. Februar 2014 soll mit dem 44-jährigen Bielefelder Dr. Nicolas Tsapos der Amtsleiterposten des Amtes für Jugend, Familie und Bildung neu besetzt werden. Für die Stelle, die im Juni ausgeschrieben worden war, gab es insgesamt 38 Bewerbungen. Die Vorlage passierte bereits die Dienstberatung des Oberbürgermeisters und wird im Januar 2014 dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt. Nicolas Tsapos ist ausgebildeter Lehrer und derzeit Geschäftsführer des Immobilien-Service der AWO OWL GmbH in Bielefeld. Der vorherige Amtsleiter, Siegfried Haller, war von seinen Aufgaben entbunden worden.

11.12.

Nach einem Beschluss des Stadtrates werden die beiden leerstehenden Schulhäuser in der Gorkistraße in Schönefeld bis 2016 als Gymnasium ausgebaut, möglicherweise mit deutsch-englischem Profil. Die Sanierungskosten belaufen sich auf rund 16,8 Millionen Euro.

14.12.

Nach zehn Jahren Bauzeit wird heute mit Festakt, Bürgerfest und kostenlosen Premierenfahrten der Leipziger City-Tunnel feierlich eröffnet. Der durchschnittlich 20 Meter tiefe und ca. 1,4 Kilometer lange Tunnel - es gibt für jede Fahrtrichtung eine separate Röhre - führt unter der Innenstadt hindurch; mit vier U-Bahn-Stationen verbindet er den Hauptbahnhof im Norden mit dem Bayerischen Bahnhof im Süden. Der City-Tunnel ist das Herzstück der neuen S-Bahn Mitteldeutschland und umfasst sechs Linien. Für die durchfahrenden Züge verkürzen sich die Fahrzeiten stark. Die Baukosten für den City-Tunnel beliefen sich auf insgesamt 960 Millionen Euro, die von Bund, Land, Kommune und der Deutschen Bahn finanziert wurden.

16.12.

Der Grundstücksverkehrsausschuss der Stadt Leipzig beschließt den Verkauf des 6.500 Quadratmeter großen, zum Schloss Knauthain gehörenden Grundstücks an Nicolas Schulmann, der bereits Eigentümer des Schlosses ist und dort die IT-Firma FIO Systems AG betreibt. Die Sanierung des Schlosses führte Schulmann schon im Jahr 2008 durch; außerdem kümmert er sich um die Pflege der Parkanlage.

17.12.2013

Übergabe Zimmer-Vorlass

Der Journalist Dieter Zimmer übergibt seinen Vorlass an die Stadtbibliothek Leipzig. Er wurde 1939 in Leipzig geboren und flüchtete 1953 mit seiner Mutter nach Berlin-West. Dieter Zimmer lebt mit seiner Familie in Wiesbaden.

18.12.

Der 53-jährige Stadtrat Ansgar König (Die Grünen) legt wegen interner Differenzen sein Stadtratsmandat nieder. Eine Weiterarbeit in der Ratsfraktion sei nicht mit seinem Gewissen vereinbar. Der 32-jährige Rechtsanwalt Christoph Hempel soll ab Januar 2014 seinen Platz einnehmen.

19.12.

Der ehemalige Geschäftsführer der Kommunalen Wasserwerke Leipzig (KWL), Klaus Heininger, wird vom Landgericht Dresden zu einer Haftstrafe von sieben Jahren und fünf Monaten verurteilt. Die Richter sehen die Vorwürfe der Untreue, Bestechlichkeit, Steuerhinterziehung und Bilanzfälschung als erwiesen an. Zwei mitangeklagte Finanzmakler erhalten ebenfalls Freiheitsstrafen. Die Verteidiger kündigen an, in Revision zu gehen. Sie hatten für Klaus Heininger vier Jahre und elf Monate - wie bei einem früheren Urteil in Leipzig - beantragt.

21.12.

In der Red-Bull-Arena findet vor über 20.000 Zuschauern das letzte Spiel des Jahres für RB Leipzig statt. RB gewinnt mit 2:1 Toren gegen den Halleschen FC und rückt somit auf Rang 2 in der Tabelle der 3. Liga auf.

24.12.

Gegen Abend bricht im Ratskeller ein Feuer aus. Die Küche wird erheblich beschädigt, auch die Gasträume werden stark verrußt, bestellte Gerichte können nicht ausgeliefert werden. Ein Wachmann wird mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus gebracht. Als Brandursache wird der technische Defekt einer Musikanlage ermittelt; Brandstiftung ausgeschlossen. In der Gaststätte ist zunächst kein normaler Betrieb möglich; wann sie wieder öffnet, ist unklar. Geplante Gesellschaften sollen in der Zwischenzeit in anderen Locations, zum Beispiel dem Neuen Rathaus oder der Kongresshalle, stattfinden.

29.12.

Ein 28-jähriger Mann randaliert vor dem Polizeirevier Südwest in Grünau. Unter anderem wirft er mit Glasflaschen und greift eine Beamtin mit einem Messer an. Daraufhin wird er aus Notwehr von einem Polizisten angeschossen, an Bein und Schulter verletzt und muss in einem Krankenhaus behandelt werden. Vermutlich kommt auf den Mann ein Prozess wegen gefährlicher Körperverletzung zu.

30.12.

Das Kabarett Sanftwut in der Mädlerpassage zeigt das Stück "Lobsuchtsanfälle", in dem Annemarie Schmidt, Elisabeth Sonntag und Thomas Störel wortwitzig und mit viel Biss Krankenkassen, Banken, Börse und Staat "behandeln".

31.12.

In der Oper findet mit der Silvester-Gala ein festlicher Jahresausklang statt. Durch den Abend führen Kabarettist Chin Meyer und Opern-Intendant Ulf Schirmer. Das Gewandhausorchester spielt u. a. die Ouvertüre von Johann Strauß' Operette "Die Fledermaus", das Leipziger Ballett tanzt Szenen aus "Schwanensee" und "La Bayadère". Anschließend beginnt die Silvesterparty. Vom Opernhaus aus können ab Mitternacht das Feuerwerk zum Jahreswechsel und die traditionelle Silvesterfeier der Leipziger auf dem Augustusplatz verfolgt werden.